

kultur u. gewerbe

# Stadt Rheinbach



Amtliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt • Jahrgang 54 • Juli 2018

## RHEINBACH CLASSICS



**20. - 22. Juli 2018**

Niemals geht man so ganz,  
irgendwas von dir bleibt hier.  
Es hat seinen Platz  
immer bei mir.  
Trude Herr

Bestattungshaus

**Ferdinand Pfahl**



Weierstraße 15 · 53359 Rheinbach

FAMILIENBETRIEB

Tel. 02226 - 40 90

## Ich frage mich...

...ob unser Familienbetrieb mit Zufriedenheit zurückblicken darf?

Im Januar, vor genau 25 Jahren, übernahm ich die Schreinerei und das Bestattungshaus Pfahl von meinem Vater Hubert Pfahl. Insgesamt besteht unsere Firma seit 150 Jahren, nunmehr in der fünften Generation. Neben dem eigentlichen Schreinereibetrieb lagen im Bereich Bestattungen die Hauptanforderungen darin, Särge zu zimmern und die Toten einzubetten. Alle anderen Nebenleistungen im Zusammenhang der Bestattungen wurden regelmäßig von der Familie selbst bzw. den Freunden und Nachbarn durchgeführt.

Als ich die Nachfolge meines Vaters antrat, gab es meinerseits Bedenken. Ich kannte zwar die Abläufe und die Anforderungen, besaß den Meisterbrief, aber: Würde das reichen?

Das allein hätte nicht gereicht. Es benötigte noch Ideen und den Mut, etwas Neues zu wagen. Und es brauchte die Überzeugung, die Wünsche und Belange der Angehörigen immer im Blick zu behalten. Nicht immer erhielt ich einhellige Zustimmung. Gerade als Inhaber eines Bestattungshauses, von dem Diskretion und eine angemessene Zurückhaltung erwartet wurden, war es nicht immer einfach, Veränderungen, Neuerungen und auch nie da Gewesenes einzuführen.

Im Laufe der Zeit sollte sich herausstellen, dass ich Recht behalten sollte. Das Bestattungshaus Pfahl gehört zu einem der bekanntesten und erfolgreichsten Betriebe in der Region: Wie dankbar werden die Verabschiedungsräume und die Trauerhalle angenommen. Wie froh sind die Trauernden, wenn sie uns die verwaltungsbezogenen Aufgaben überlassen können. Wie zufrieden sind sie, wenn das letzte Geleit eines geliebten Menschen in einem angemessenen Rahmen stattgefunden hat.

Trotzdem – oder gerade weil – unser Betrieb inzwischen zu einem Trauerzentrum gewachsen ist, geben wir die Vorteile daraus an den Kunden weiter: Seit zehn Jahren sind die Preise unverändert günstig. Für die Zukunft sind wir in jeder Hinsicht gut aufgestellt. Wir sind jederzeit, das heißt bei Tag und Nacht, für Ihre Anliegen und Belange erreichbar und stehen Ihnen gerne hilfreich zur Seite, ohne dass wir für diese Leistungen unsere Preise erhöhen werden.

Mit Freude erkennen wir das große Vertrauen, dass Sie uns nun über all die Jahre entgegengebracht haben. Dafür möchte ich mich auch im Namen meiner Mitarbeiter bei Ihnen bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

**Ferdinand Pfahl**



# Inhalt

<i>Allgemeine Öffnungszeiten Stadtverwaltung Rheinbach</i> .....	4
<i>Dritte Stolpersteinverlegung in Rheinbach</i> .....	5
<i>Nachruf für den verstorbenen Kollegen Hans Alfred Leeser</i> .....	9
<i>70 Jahre Glasstadt Rheinbach 1948-2018</i> .....	10
<i>Rheinbacher Vereine unter <a href="http://www.rheinbach.de">www.rheinbach.de</a></i> .....	11
<i>„Ohne Probe ganz nach oben“ Glas. Geschichten. Gesang</i> .....	11
<i>Rheinbach Classics 20. - 22. Juli 2018</i> .....	14
<i>Waldbegehung im Rheinbacher Stadtwald</i> .....	18
<i>Groß geworden in der Feuerwehr – Teil 1</i> .....	19
<i>Bürgerstiftung „Wir für Rheinbach“ lädt zum 3. Rheinbacher Sommerkino ein</i> .....	23
<i>Theater</i> .....	25
<i>Veranstaltungskalender</i> .....	27
<i>Öffentliche Bekanntmachungen</i> .....	38
<i>Sonstige Mitteilungen</i> .....	42
<i>Aus den Vereinen</i> .....	49
<i>Notdienste / Notrufnummern</i> .....	55
<i>Adressen und Termine</i> .....	59
<i>Senioreninformationen</i> .....	71
<i>Herzliche Glückwünsche</i> .....	78

---

<b>Herausgeber:</b>	Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus.
<b>Inhalt:</b>	Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel 022 26 917-0, Fax 917-215 E-Mail: <a href="mailto:kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de">kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de</a> Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen Personen wieder.
<b>Anzeigen:</b>	Verantwortlich: Elke Roehder, Celine Wirtz, Telefon 022 26 917-111, E-Mail: <a href="mailto:kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de">kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de</a> Rheinbach, Schweigelstraße 23
<b>Erscheinungs- tag:</b>	Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal, und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.
<b>Auflage:</b>	6.500 Stück
<b>Satz und Druck:</b>	Druckerei Raabe e.K., Martinsallee 2, 53359 Rheinbach, Tel. 022 26 / 22 88
<b>Bezug:</b>	„kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden, und zwar: gegen Erstattung der Portokosten, Einzelheft 1,50 €, im Jahresabonnement 18,00 €, unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfolothek). Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden. Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 10. eines jeden Monats, falls kein besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist. Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.



Foto: Norbert Sauren

<p><b>Stadtverwaltung Rheinbach</b>  <b>Schweigelstraße 23</b>  <b>53359 Rheinbach</b>  <b>Telefon 02226 917-0</b>  <b>Telefax 02226 917-215</b>  <b>infothek@stadt-rheinbach.de</b></p>	<p><b><u>Allgemeine Öffnungszeiten</u></b>          Montag - Donnerstag          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          14:00 Uhr - 15:30 Uhr          Freitag          08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	
<p><b>Abweichende Öffnungszeiten</b></p>		
<p><b>Bürgerinfothek</b>          Montag - Mittwoch          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          14:00 Uhr - 17:00 Uhr          Donnerstag          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          14:00 Uhr - 18:00 Uhr          Freitag          08:00 Uhr - 12:00 Uhr</p>	<p><b>Bürgerbüro</b>          Montag - Mittwoch          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          14:00 Uhr - 15:30 Uhr          Donnerstag          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          14:00 Uhr - 18:00 Uhr          Freitag          08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	<p><b>Soziale Leistungen</b>          Montag - Dienstag          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          Mittwoch geschlossen          Donnerstag          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          14:00 Uhr - 15:30 Uhr          Freitag          geschlossen</p>
<p><b>Bauverwaltung,          Bauordnung</b>          Montag - Dienstag          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          Mittwoch geschlossen          Donnerstag          08:00 Uhr - 12:00 Uhr          14:00 Uhr - 15:30 Uhr          Freitag          08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	<p><b>Jugendamt</b>  <b>Aachener Straße 16</b>          Montag - Donnerstag          08:00 Uhr - 16:30 Uhr          Freitag          08:00 Uhr - 12:30 Uhr          Terminvereinbarung auch          außerhalb dieser Zeiten          möglich</p>	<p><b>Sprechstunde des          Bürgermeisters</b>  <b>25.07.2018</b>          Kindersprechstunde:          15:00 Uhr - 15:30 Uhr          Bürgersprechstunde:          15:30 Uhr - 17:00 Uhr          Anmeldung erbeten unter          Telefon 02226 917-101</p>

## Dritte Stolpersteinverlegung in Rheinbach

Am 25. Mai 2018 verlegte der Künstler Gunter Demnig erneut Stolpersteine in Rheinbach. Damit wurde weiteren zwölf NS-Opfer jüdischen Glaubens, die ihren Lebensmittelpunkt in Rheinbach hatten, gedacht. Im Beisein von MdB Dr. Norbert Röttgen, der stellvertretenden Landrätin Silke Josten-Schneider, der ehemaligen Landtagsabgeordneten Ilka von Boeselager und vielen weiteren Interessierten wurde zunächst an einem Haus in der Straße „Vor dem Dreerer Tor“ ein Stein für Elisabeth David verlegt. Bürgermeister Stefan Raetz sprach einleitende Worte und zeigte sich erfreut, dass nun an diesem Tag der Ratsbeschluss aus dem Jahre 2016, der insgesamt eine Verlegung von 36 Stolpersteinen vorsah, erfüllt werden konnte.

Er dankte nicht nur Gunter Demnig, sondern auch den Initiatoren der Verlegung, Peter Mohr und Kurt Seutter von Loetzen für Ihr Engagement.



*Gunter Demnig bei der Verlegung des Stolpersteins für Elisabeth David. Foto: Elke Klimmeck*



*Die Schüler Johanna Weiß und Alexander Denke erinnern mit Bürgermeister Stefan Raetz an Elisabeth David. Foto: Elke Klimmeck*

In der Kriegerstraße wurden anschließend sechs Steine für Fanny und Frida Sommer, Moritz und Karoline Salm und Hugo und Ilse Schwarz verlegt. Wie auch an den an anderen beiden Verlegestellen trugen auch hier Rheinbacher Schüler und Schülerinnen Kurzbiographien der Opfer vor, die den Anwesenden in eindrucksvoller Weise das erschütternde Schicksal dieser Menschen vor Augen führte. Die Jugendlichen Johanna Weiß, Amelie Wüst, Berni Escamilla, Tobias Kempf, Rasmus Dankert und Alexander Denke hatten sich freiwillig für diese Aufgabe gemeldet, obwohl Schulferien waren.

Die dritte und letzte Verlegestelle befand sich in der Poligsstraße. Hier wurden Stolpersteine für Max, Johanna, Otto und Fritz Wolf sowie Walter Eis in den Bürgersteig eingelassen. Die Verlegearbeiten gingen problemlos vonstatten, was einerseits der Routine von Gunter Demnig, andererseits aber auch der tatkräftigen Hilfe des Bauhofmitarbeiters Otto Clemens zu verdanken war. Zuletzt bekam auch an dieser Stelle jeder Stolpersteinpate eine Urkunde zur Erinnerung ausgehändigt.

Wie anlässlich der letzten Stolpersteinverlegungen auch, werden in dieser und in den nächsten Ausgaben von „kultur und gewerbe“ die Opfer, denen bei dieser Verlegung gedacht wurde, vorgestellt:

### Vor dem Dreser Tor 3 Elisabeth „Elise“ David, geb. Geisel

(geb. 15.05.1872 Rheinbach, deportiert 1942, Theresienstadt, ermordet in Treblinka)

Seit 1867 betrieb Alexander Geisel (geb. 1830, gest. 1915), Sohn von Jakob Geisel, Stammvater aller Rheinbacher Zweige der Familie Geisel, in Rheinbach ein Bekleidungs-geschäft. Seine Tochter Elisabeth, auch Elise genannt, wurde 1872 geboren und heiratete 1898 den aus Mechernich stammenden Joseph David. Dieser übernahm das Geschäft der Eltern seiner Frau und führte die Manufakturwarenhandlung unter dem Namen „Alexander Geisel Nachfolger Joseph David und Co.“ in der Straße Vor dem Dreser Tor weiter. Mit seiner Frau Elise hatte er zwei Töchter, Klara (geb. 25. Juli 1900) und Erna (geb. 16. Januar 1902). Erna David besuchte nach vier Jahren Volksschule von 1912 bis 1918 die Höhere Mädchenschule in Rheinbach (heute erzbischöfliches St.-Joseph Gymnasium) und schloss die Schule mit mittlerer Reife ab. Die Familie David war eine angesehene Kaufmannsfamilie. Joseph David fungierte wie sein Schwiegervater eine Zeit lang als Vorsitzender der Jüdischen Kultusgemeinde Rheinbach. Als im Winter 1923/24 eine große Hungersnot drohte, war er u.a. gemeinsam mit dem Bürgermeister und den örtlichen Pfarrern Mitglied im elfköpfigen Arbeitsausschuss, der eine Gemeinschaftsküche für die ärmere Bevölkerung einrichtete. Auch kleidete David jährlich nach Rücksprache mit dem Pfarrer die zwei ärmsten Kommunionkinder zu ihrer Erstkommunion mit hochwertiger Kleidung aus.

Zeitungsanzeige des Bekleidungs-geschäfts Geisel/ David 1931.



Der verlegte Stolperstein für Elisabeth David, Foto: Elke Klimmeck.

Während Davids ältere Tochter Klara ledig blieb, heiratete Erna im Jahre 1929 den aus Ober-Aula stammenden Adolf Goldschmidt (geb. 1898). Zwei Jahre später starb ihr Vater. Das Geschäft befand sich in dem Haus Vor dem Dreser Tor 5, während die Familie das Nachbarhaus Vor dem Dresser Tor 3 im Jahre 1931 hinzukaufte und als Wohnhaus nutzte. Hier lebte die Familie mit ihren beiden Töchtern Ruth (geb. 5. Mai 1930) und Ilse (geb. 8. Juli 1932). Ruth wurde in Rheinbach 1936 eingeschult, wechselte dann aber nach zwei Wochen zur jüdischen Volksschule nach Bonn, die 1934 eingerichtet worden war, als sich an den allgemeinen Volksschulen Übergriffe und Pöbeleien gegenüber jüdischen Schülern und Schülerinnen immer häufiger wurden. Rudi Eis aus der Polligsstraße, damals 23 Jahre alt, begleitete sie täglich auf der Zugfahrt nach Bonn.

Zum weiteren Schicksal der Familie Goldschmidt schrieb Horst Mies in seinem Buch „Sie waren Nachbarn“ weiter: „Spätestens 1937 war Adolf Goldschmidt wohl



*Das Haus „Vor dem Dreerer Tor“ heute.*

entschlossen, Deutschland in Richtung England zu verlassen. Es gelang ihm aber nicht, sein Geschäft angemessen zu veräußern und entsprechende behördliche Papiere zu bekommen.“ Über die Firma Brügelmann in Köln fand er dann für das Geschäftshaus Vor dem Dreerer Tor 5 einen Käufer und am 8. September 1938 wurde der Kauf vollzogen. Das Wohnhaus Vor dem Dreerer Tor 3 blieb zunächst im Besitz der Goldschmidts. Am 10. November 1938, dem Tag der Reichspogromnacht wurden die erwachsenen männlichen Juden Rheinbachs verhaftet und im Amtsgefängnis eingesperrt. Nachdem man die älteren Inhaftierten schnell wieder frei gelassen hatte, transportierte man die übrigen jüdischen

Männer aus Rheinbach, wie tausend andere, in den folgenden Tagen über die Zwischenstation Brauweiler ins Konzentrationslager Dachau. Aus Rheinbach wurden neben Adolf Goldschmidt auch Hermann Klaber, Albert, Max und Hermann Josef Geisel sowie Alfred und Ludwig Weber dort inhaftiert und misshandelt.

Adolf Goldschmidt wurde am 12. Dezember aus der Haft entlassen und kam gezeichnet nach Rheinbach zurück. Am 15. Dezember verließen zunächst die beiden Töchter Ruth und Ilse, damals gerade acht und sechs Jahre alt, Deutschland. Über Holland kamen sie mit einem Kindertransport nach Cambridge in England, wo sie von einer Familie aufgenommen wurden. Das Ehepaar Goldschmidt sowie Elise und Klara David blieben zunächst in Rheinbach. Dieses mussten die Goldschmidts am 31. Dezember 1938 unter Druck verkaufen, durften aber bis zu ihrer Ausreise dort mietfrei wohnen bleibe. Im Frühjahr 1939 konnten auch Adolf und Erna Goldschmidt zunächst nach England ausreisen. Über eine Quotenregelung gelang es Ihnen 1948 in die USA auszureisen. Zurück in Deutschland blieben Elisabeth David, damals schon 67 Jahre alt und gebrechlich sowie deren Tochter Klara. Sie zogen in dieser Zeit nach Köln. Klara starb im jüdischen Krankenhaus in Köln-Ehrenfeld am 15. November 1941. Bis zu ihrem Tod war sie in einem sogenannten Judenhaus in der Venloer Straße 23 gemeldet. Wo genau ihre Mutter lebte, ist unklar. Am 16.06.1942 wurde Elisabeth David von der Apernstraße aus, hier befand sich eine orthodoxe Synagoge mit jüdischer Schule, auf einem Eisenbahntransport mit rund 1.000 anderer Juden aus Köln und Umgebung von Köln-Deutz in das Ghetto Theresienstadt gebracht. Nach Angaben des Bundesarchivs wurde Elisabeth David am 19. September 1942 in das Vernichtungslager Treblinka überführt. Hier ermordete man sie vermutlich kurz nach ihrer Ankunft.

Die beiden Häuser Vor dem Dreerer Tor 3 und 5 wurden gegen Ende des Zweiten Weltkriegs, am 29. Januar 1945, völlig zerstört. Nach dem Wiederaufbau legte man beide Grundstücke zusammen und das dort neu erbaute Haus trägt heute allein die Nr. 3.

Zusammengestellt im Mai 2018 von Dietmar Pertz, Stadtarchiv Rheinbach unter Verwendung von eigenen Recherchen, Material von Peter Mohr und des Buches von Horst Mies, Sie waren Nachbarn, Zur Geschichte der Juden in Rheinbach.

# Mitgliederseite des Gewerbevereins

## CHRISTOPH PALME

Lightings & Crystals



Seit 1724

Unsere jahrzehntelange Erfahrung im Bau von edlen Kristall-, Wohnraum- und Objektleuchten nutzen wir heute im Handel mit Kristallen, Leuchten und Zubehör.

Neben ausgewählten Kristall- und Wohnraumleuchten bieten wir nun unseren Kunden:

- Kristalle für Kronleuchter, Schmuck & Wohndekoration
- Leuchtenteile und Zubehör für Hand- und Heimwerker
- Leuchtenreparatur & Reinigung

ONLINEHANDEL | GROS- U. EINZELHANDEL | SHOWROOM

[www.palme-leuchten.de](http://www.palme-leuchten.de)

Besuchen Sie  
auch unsere  
neue Homepage  
mit  
Online-Shop

LEUCHTEN   KRISTALLE   ZUBEHÖR

NEWCOMER

- Kristall-Krone 27cm
- Fluoreszenz-Lampe 40W
- Leuchtentopf 20cm
- Neonröhre Kristall

C. PALME LEUCHTEN, Zeissstraße 13, 53359 Rheinbach  
T.02226/3045, [mail@palme-leuchten.de](mailto:mail@palme-leuchten.de)  
Mo - Fr 9-13 Uhr und nach Terminabsprache



# **N a c h r u f**



**Am 10. Juni 2018 verstarb im Alter von 63 Jahren**

## **Herr Hans Alfred Leeser**

Der Verstorbene trat am 18. Juni 1979 als Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes in den Dienst der Stadt Rheinbach ein. Herr Leeser war während seiner Dienstzeit viele Jahre lang mit der Pflege der städtischen Grünflächen betraut. Mit Ablauf des 28.02.2007 schied Herr Leeser aus dem aktiven Dienst der Stadt Rheinbach aus.

Herr Leeser hat die ihm übertragenen Aufgaben stets mit besonderem Pflichtbewusstsein und hohem persönlichen Einsatz in vorbildlicher Weise erfüllt. Dadurch war es ihm gelungen einen wesentlichen Beitrag zum reibungslosen Dienstbetrieb innerhalb des städtischen Betriebshofes und gleichzeitig zur Verschönerung des Stadtbildes zu leisten.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Rheinbach, im Juni 2018

**Stefan Raetz**  
Bürgermeister

**Michael Westermeier**  
Personalratsvorsitzender

# 70 Jahre Glasstadt Rheinbach 1948-2018

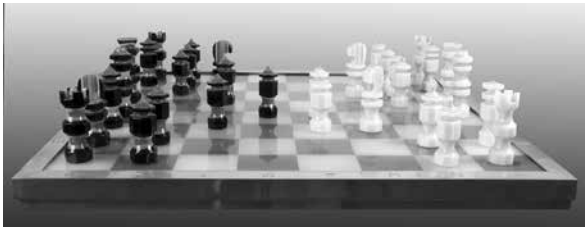
## Wie kam die Glasveredlung nach Rheinbach? *Fritz Berg erinnert sich*

---

*Der Beitrag gibt die persönlichen Erinnerungen Fritz Bergs wieder, die er aus Anlass des Rheinbacher Doppeljubiläums „70 Jahre Glasfachschule – 50 Jahre Glasmuseum“ zu Papier gebracht hat. Red.*

---

Durch die Nachkriegswirren kamen viele Vertriebenen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten 1947 nach Rheinbach. Es waren Schlesier, Sudetendeutsche und Ostpreußen. Der damalige, überaus weitsichtige Stadtdirektor Dr. Viktor Römer, erkannte die Möglichkeit, hier eine rauchlose Industrie aufzubauen, denn die Sudetendeutschen waren alles hervorragende Glasveredler. Da Rheinbach durch den Krieg bis zu 70 % zerstört war, war es nicht einfach, die Vertriebenen unterzubringen. Aber es war kein Problem, denn alle hielten zusammen. Einer half dem anderen. Einige Familien wurden in den Baracken des ehemaligen Flughafens in Peppenhoven untergebracht und später in die Stadt, wo dann alle vereint waren. Bei Heinrich Mostert in der Gaststätte wurde eine Aufbaustelle eingerichtet. Es wurden ca. 20 neue Betriebe gegründet in und um Rheinbach sowie auch einige Heimwerkstätten. Im Rathaus wurde schon



*Schachspiel von Fritz Berg*

1947 im unteren Stockwerk eine Ausstellung gemacht, in der von den Vertriebenen noch mitgebrachte Glaserzeugnisse ausgestellt wurden, um den Rheinbacher Bürgern dieses Kunsthandwerk näherzubringen. Rheinbach war ja auch bekannt für die Keramikindustrie wie Fuss und Emons (später Majolikafabrik Fuss) und die Fa. Rudolf Schardt. Also passte da Glas einfach dazu. Das Zusammenleben der Rheinbacher und Vertriebenen war vorbildlich. Das Rheinbacher Original, Silvia Pelzer, erfand einen Namen für die vertriebenen Sudetendeutschen, nämlich die Glasblöser, obschon sie alle keine Glasbläser waren sondern Graveure, Glasschleifer, Glaskugler, Glasmaler und Flachglasmaler. Am Anfang wurde ein Teil der Fachleute abgestellt, um in Düren die Glashütte Fa. Peil und Putzler mit aufzubauen, um dann Rohglas für die in Rheinbach ansässigen Firmen zu liefern. Später kamen noch einige westdeutsche Glashütten dazu. Der Zusammenhalt war einmalig, weil die Sudetendeutschen die gleiche Mentalität hatten wie die Rheinländer. Es wurden viele Feste zusammen gefeiert. Es wurde für Karneval die Blösergarde, eine Damen-Tanzgruppe ins Leben gerufen. Es gab den Blöserball, abwechselnd im Saal Streng oder Saal Burrenkop.

**Fortsetzung folgt**

## **Rheinbacher Vereine unter [www.rheinbach.de](http://www.rheinbach.de)**

Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 geltenden Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) hat die Stadt Rheinbach die Einträge der Rheinbacher Vereine von ihrer Internetseite genommen.

Wegen der Vielzahl der Einträge und der Fluktuation in den Vorständen, wird künftig auf die Nennung der Ansprechpartner/-innen bzw. Vorsitzenden verzichtet.

Angegeben werden Name, Adresse und soweit gewünscht eine Rufnummer, eine E-Mail-Adresse und die Internetadresse.

Vereine bzw. Personenvereinigungen können die Veröffentlichung beantragen, indem sie das auf der Internetseite unter [www.rheinbach.de/cms121/aktuelles/meldungen/](http://www.rheinbach.de/cms121/aktuelles/meldungen/) veröffentlichte Formular ausfüllen und an die Stadt Rheinbach - Fachgebiet 01 - Rat, Stadtmarketing senden.

Soweit gewünscht, werden die Angaben vom Gewerbeverein Rheinbach e.V. im „Einkaufsführer“ abgedruckt, der alle zwei Jahre als Bürgerinformation insbesondere Neubürgern zahlreiche nützliche Informationen an die Hand gibt.

*Der Bürgermeister  
Im Auftrag  
Norbert Sauren*

## **„Ohne Probe ganz nach oben“**

### **Glas. Geschichten. Gesang**

Die Kölner Schauspielerinnen Eva Marianne Kraiss und ihr Wuppertaler Bühnenkollege Michael Baute sind Meister des Spontanlesens. Christian Padberg aus Bonn, alias „Dad’s Phonkey“, ist ein Stimmwunder, der aus Improvisationen geniale Musikstücke schafft – aus aller Welt, in allen Sprachen. Zusammen wollen sie am 4. Juli um 19:00 Uhr in Rheinbach – glasklar – „Ohne Probe ganz nach oben“. Die Sonderveranstaltung von Rhein-



bach liest e.V. ist Bestandteil des Jubiläumsprogramms „70 Jahre Glasfachschule“ und „50 Jahre Glasmuseum“ und in dieser Form eine Premiere.

Eva Marianne Kraiss, in Rheinbach in Rufweite zum Glasmuseum aufgewachsen, machte ihre ersten Bühnenerfahrungen im Literaturkurs des Städtischen Gymnasiums. Die 38-jährige SchauspielerIn bildet mit ihrem Bühnenpartner Michael Baute ein kongeniales Duo, das mit seiner Spontanlesung „Ohne Probe ganz nach oben“ regelmäßig das legendäre Kölner Literatur-Café „Goldmund“ in Platznot bringt. Die beiden verwandeln selbst staubtrockene Beiträge in etwas Besonderes: Pflegeanleitungen, Roman auszüge, Kinderklassiker, Gruselschocker, Comics, Rechnungen, Arztbriefe, Speisekarten – bei Kraiss und Baute wird alles Kunst. Und meistens lustig. Auch in Rheinbach lesen die beiden vor, was man ihnen spontan vor das Mikro legt. Es gibt nur zwei Bedingungen: Der Text muss unter sieben Minuten bleiben und einen Bezug zum Thema „Glas“ haben.



Christian Padberg, Künstlername „Dad’s Phonkey“, macht gleichsam „A-Capella-mit-sich-selbst“. Nur mit seiner großartigen Stimme und einer Loop-Station lässt der begnadete Autodidakt Musikstücke aller Art entstehen. Vom Schunkellied mit Blues-Einschlag bis zum Funky Jazz, vom Gregorianischen Männerchor über die Opern-arie bis zum Alpenjodler auf Kölsch kann alles dabei sein.

So wie er alle Musikstile beherrscht, macht er auch vor keiner Sprache halt, allerdings mit Wörtern, die man in keinem Wörterbuch findet. Jeder Song ist einmalig und nur für den Moment gemacht. Ob im Bonner Pantheon oder beim Rheinbacher Konfetti-Slam, ohne mehrere Zugaben lässt das Publikum „Dad’s Phonkey“ nicht von der Bühne.

---

RHEINBACH LIEST präsentiert **„Ohne Probe ... Glas.Geschichten.Gesang“ im Rheinbacher Mercedes-Benz Autohaus RKH**. Das Autohaus und der seit 2013 in Rheinbach ansässige weltweit tätige Schrumpfschlauchhersteller **DSG-Canusa** unterstützen das kulturelle Rahmenprogramm des Rheinbacher Glasjubiläums und sind Partner dieser Sonderveranstaltung. Karten gibt es im **Vorverkauf** zum Preis von 9 € (ermäßigt 7 €, Abendkasse zzgl. 2 €) im **RKH Autohaus (Mercedes)** an der Meckenheimer Straße 12, in der **Buchhandlung Kayser** und im **Glasmuseum der Stadt Rheinbach**, Himmeroder Hof.

---

*Der Bürgermeister  
Im Auftrag  
Dr. Ruth Fabritius*

Öffentlicher Informationsabend und Diskussion  
zum Thema

# Betreuungsrecht

**Mittwoch, 4. Juli 2018, 19.30 Uhr**  
Glaspavillon Rheinbach  
Rheinbach, An der Glasfachschule 2

Referenten:

**Karin Krämer**

Selbständige Berufsbetreuerin, Ass. jur.

und

**Prof. Dr. Lukas Radbruch**

Präsident der Deutschen Gesellschaft  
für Palliativmedizin  
Direktor der Klinik für  
Palliativmedizin am  
Universitätsklinikum Bonn

Eintritt frei!

Veranstalter:



Ökumenische Hospizgruppe e.V.  
Rheinbach-Meckenheim-Swisttal

### „Die Classics sind inzwischen die größte Einzelveranstaltung in Rheinbach!“



So warb der Vorstandsvorsitzende des Rheinbach Classics e.V., Heinz Haubrichs, jüngst vor lokalen Unternehmern für die beliebte Zeitgeistveranstaltung. Und er hatte damit nicht übertrieben. Schließlich folgen jedes Jahr über 25000 Besucher und über 700 klassische Automobile samt ihrer Besitzer begeistert dem Veranstaltungsmotto „Musik, Motoren, Petticoats“, unter dem sich die Glasstadt in ein wahres Mekka für Freunde der Fünfziger- und Sechzigerjahre wandelt und deren Musik und Mode feiert. „Das ist es auch, was die Veranstaltung einzigartig macht“, wird Haubrichs nie müde

zu betonen. „Wir sind kein reines Oldtimertreffen. Die Mischung aus Autos, dem Lebensgefühl vergangener Tage, der Musik und zeitgenössisch gekleideten Menschen spricht die ganze Familie an. Und nicht zu vergessen: Bei der Classics-Rocknacht am Freitagabend holen wir seit Jahren internationale Künstler auf die große Konzertbühne am Himmeroder Wall.“

Ein Erfolgsrezept, das in diesem Jahr vom 20. – 22. Juli in seine 13. Auflage startet. Und wiederum zahlreiche Highlights zu bieten hat: Zum Eröffnungskonzert am Freitag konnte die walisische Rockröhre Bonnie Tyler, die im Rahmen ihrer „40 Years It’s a Heartache“- Tour in Rheinbach Station macht, gewonnen werden. Selbstverständlich wird sie in ihrer rund 90-minütigen Show ein Feuerwerk ihrer größten Hits, u.a. „Total Eclipse of the Heart“ und „Holding out for a Hero“ abbrennen. Die Classics-Rocknacht wird von der Bruce-Springssteen-Coverband „Bosstime“ und der Bonner Rock-Formation „One Louder“, die bereits ab 19 Uhr spielt, stimmungsvoll abgerundet werden. Knapp drei Stunden Musik zur Einstimmung – das ist doch was!

Ab Samstag kommen dann die Oldtimerfans und Fahrer auf ihre Kosten. Abweichend zu den Vorjahren, in denen es Samstags stets eine anspruchsvolle Rallye zu bestreiten galt, nehmen in diesem Jahr erstmals rund 100 gemeldete Fahrzeuge aus rund acht Jahrzehnten an einer geführten, touristischen Ausfahrt teil, bei der der Genuß am Fahren und weniger der Wettbewerbsgedanke im Vordergrund steht. Ein leicht verändertes Konzept, das indes positiv aufgenommen wurde. „So schnell ausgebucht wie in diesem Jahr war die Samstagsveranstaltung noch nie!“, freut sich Heinz Haubrichs.

## RHEINBACH CLASSICS 20. - 22. JULI 2018

Bei tausenden Besuchern der Stadt auf der Beliebtheitsskala ganz oben steht der große Oldtimerkorso am Sonntagvormittag, bei dem über 250 Klassiker dicht an den Zuschauern vorbeierollen und unter anderem vom renommierten Oldtimer-Experten Johannes T. Hübner kenntnisreich und launig anmoderiert und beschrieben werden. Dabei sind es natürlich auch Ikonen wie etwa ein Mercedes-Benz 300 SL, der mit seinen legendären Flügeltüren Aufsehen erregt, aber auch ehemalige „Brot-und-Butter“-Autos wie Opel Kadett C oder ein früherer VW Passat, die entlang der Korsostrecke für Begeisterung sorgen. „So einen hatte Opa auch!“, ist wohl einer der häufigsten Ausrufe, die man während des Korsos hört.

Wie in jedem Jahr darf auch heuer der beliebte Wettbewerb um die „Miss Petticoat“ nicht fehlen und selbstverständlich sorgen insgesamt über 25 Stunden Live-Musik aus der Hochzeit des Rock'n'Roll auf vier Bühnen für Unterhaltung. Wer sich mit zeitgenössischer Kleidung und Accessoires eindecken möchte, wird sicher an einem der zahlreichen Stände des Nostalgiemarktes fündig.

### **Info:**

„Rheinbach Classics Rocknacht“ mit BONNIE TYLER, BOSSTIME und ONE LOUDER

Freitag, 20. Juli 2018 - 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) Himmeroder Wall, Rheinbach  
Tickets im Vorverkauf für 38 € (zzgl. Gebühren) bei:

**www.bonnticket.de** - **Telefon-Hotline: 0228 - 50 20 10** oder unter

**kontakt@rheinbach-classics.de** und vor Ort als Hardtickets bei diversen Vorverkaufsstellen.

### **Eintrittspreise 2018:**

Kinder (bis 120 cm): frei

Erwachsene: Sa.: 8 €, So.: 10 €, Sa/So.: 15 €

Ermäßigt: Sa.: 5 €, So.: 5 €, Sa/So.: 8 €

Die ermäßigten Preise gelten für Schüler, Studenten und Behinderte mit Kennzeichen „B“ (mit einer Begleitperson), jeweils gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises.

Der Eintrittspreis wird am Samstagabend nur für die Bühnen- und Konzertbereiche erhoben (Achtung: In diesem Jahr gibt es erstmals auch Livemusik auf dem Lindenplatz!). Am Sonntag gilt der Preis für den gesamten Veranstaltungsbereich

## RHEINBACH CLASSICS 20. - 22. JULI 2018

### „Ganz schön was los!“ bei den Rheinbach Classics 2018



#### **Classics Rocknacht mit Bonnie Tyler - über 800 Oldtimer in Rheinbach**

Viele Tausend Besucher werden vom 20. bis 22. Juli 2018 wieder in Rheinbach erwartet, wenn es dann zum 13. Mal heißt: „Musik, Motoren, Petticoats“. Eröffnet werden die diesjährigen Rheinbach Classics am Freitag, 20. Juli von der walisischen Rockröhre BONNIE TYLER.

#### **25 Stunden Live-Rock`n`Roll**

Mit insgesamt 25 Stunden Livemusik auf vier Bühnen wird am Samstag und Sonntag ein mitreißendes Rock`n`Roll-Fest geboten.



#### **Gentlemen: Start your engines!**

Mehr als 800 wunderschöne historische Fahrzeuge sind alljährlich die „Hauptdarsteller“ bei den Rheinbach Classics und locken tausende von Besuchern nach Rheinbach: Neben der in diesem Jahr erstmals angebotenen, touristischen Ausfahrt, präsentiert von der „Löhr-Gruppe Autohaus Kempen“ am Samstag, 21. Juli mit 100 historischen Fahrzeugen, dem großen „TÜV Rheinland“ Oldtimer-Korso am Sonntag, 22. Juli mit knapp 300 historischen Fahrzeugen und auch der Wahl „Best of Rheinbach Classics“, präsentiert vom Mercedes-Autohaus „RKH“, kommen alle Freunde und Fans von Altblech voll auf ihre Kosten.



#### **Wer wird Miss Petticoat 2018?**

Der schon traditionelle „Petticoatwettbewerb“ – die Miss Petticoat ist ab dem Zeitpunkt ihrer Wahl für ein Jahr Botschafterin der Classics und nimmt diverse Termine wahr -, in diesem Jahr wiederum präsentiert von „Robert Ley Fashion“ mit der Wahl zur „Miss Petticoat“, sowie der Wahl zum „originalsten Paar“ im Stil der "Goldenen Fünfziger- und Sechzigerjahre" am Sonntag, sind, wie auch der „Rheinbach Classics

Nostalgie-Markt“ weitere Highlights der diesjährigen Rheinbach Classics.

„Musik, Motoren, Petticoats“: die Rheinbach Classics sind eine echte Erfolgsgeschichte und nach 13 Jahren ist unsere Glasstadt inzwischen zu einem Mekka für alle Oldtimer-Freunde und Musik-Fans aus ganz Europa, Deutschland und der Region geworden.

Infos: [www.rheinbach-classics.de](http://www.rheinbach-classics.de)



## Hinweis der Verwaltung

Bereits zum 13. Mal findet in diesem Jahr die Veranstaltung Rheinbach Classics statt. Eine solche Großveranstaltung bringt zwangsläufig auch Einschränkungen des Straßenverkehrs mit sich. Bitte beachten Sie hierzu auch die Presseveröffentlichungen und Informationsflyer in den Wochenzeitschriften (Blickpunkt, u.a.) eine Woche vor der Veranstaltung.



Nachfolgend sind die wichtigsten Änderungen / Einschränkungen aufgeführt:

- Sperrung der Hauptstraße, Grabenstraße, Löherstraße, Vor dem Voigtstor (ab Gymnasiumstraße) und des Deinzer Platzes, Samstag, 21.07.2018
- Sperrung der Rheinbacher Innenstadt, Sonntag, 22.07.2018,
- Sperrung des Himmeroder Wall, Montag, 16.07.2018, 18.00 Uhr bis Montag, 23.07.2018, 18.00 Uhr,
- Sperrung des Prümer Wall, Donnerstag, 19.07.2018, 12.00 Uhr bis Montag, 23.07.2018, 18.00 Uhr,
- Sperrung des Parkplatzes Bungert, Samstag, 21.07.2018 bis Sonntag, 22.07.2018
- Einbahnstraßenregelung in der Turmstraße, Fahrtrichtung Münstereifeler Straße, Freitag, 20.07.2018 bis Sonntag, 22.07.2018
- Einbahnstraßenregelung in der Kriegerstraße, Fahrtrichtung Bahnhofstraße, Samstag 21.07.2018 bis Sonntag 22.07.2018
- Einbahnstraßenregelung in der Grabenstraße, Fahrtrichtung vor dem Dreiser Tor, Samstag 21.07.2017
- Halbseitige Sperrung der L 158 / Verlängerung Meckenheimer Straße in Fahrtrichtung Rheinbach, ab Autobahnzubringer (Einrichtung als Besucherparkplatz), Sonntag, 22.07.2018,
- Für den gesamten Veranstaltungszeitraum ist die ergänzende Einrichtung von Haltverboten in der Rheinbacher Innenstadt erforderlich.

Wir danken allen Anwohnern schon jetzt für ihr Verständnis.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Stadt Rheinbach, Rufnummern 02226 917-248 oder 02226 917-222.

## Waldbegehung im Rheinbacher Stadtwald

Aufgrund aktueller Entwicklungen im Rheinbacher Stadtwald hat Bürgermeister Stefan Raetz Mitglieder aller Fraktionen im Rheinbacher Rat zu einer Besichtigung des Waldes eingeladen, die üblicherweise immer erst im Herbst stattfindet.

Unter fachkundiger Anleitung von Stadtförster Sebastian Tölle wurden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern akute und teils drastische Probleme aufgezeigt. So beispielsweise das seit etwa zehn Jahren in weiten Teilen Europas grassierende Eschentriebsterben, von dem auch der Rheinbacher Wald nicht verschont geblieben ist. Ein ganz gravierendes Problem haben derzeit die Douglasien, die eigentlich als sturm- und trockenheitstolerant zukünftig die Fichte als sogenannter „Brotbaum“ der Forstwirtschaft ablösen sollte. Diese sind flächendeckend von der Douglasiengallmücke befallen; ein Schädling, der nach aktuellen Erkenntnissen deutlich aggressiver ist als zunächst angenommen. Erste Bäume sind bereits abgestorben bzw. sind im Begriff abzusterben. Ob



*Die abgestorbene Eiche am Seufzerweg.*

sich der Erreger zukünftig selbständig reguliert, ist derzeit nicht bekannt. Sollte dies nicht geschehen, kann dies für unseren Wald sowie die gesamte deutsche Forstwirtschaft zu einer außergewöhnlich tiefgreifenden Kalamität führen. Ein Ausfall dieser Baumart wäre wirtschaftlich wohl nicht zu kompensieren.

Nachdenklich müssen auch die durch Wild entstehende „Verbissschäden“ stimmen. Sehr eindrücklich konnte Stadtförster Tölle auf einer Lichtung anhand eines eingezäunten Bereiches darstellen, wie gut sich Pflanzen und Bäume entwickeln, wenn sie nicht dem Äsen des Wildes ausgesetzt sind.

Tief betroffen zeigten sich schließlich alle Anwesenden vom Bild einer rund zweihundert Jahre alten Eiche am Seufzer Pfad, die vergangenes Jahr noch in vollem Laub stand und unvermittelt abgestorben ist.

*Der Bürgermeister  
Im Auftrag  
Norbert Sauren*

# Groß geworden in der Feuerwehr – Teil 1

Liebe Leserinnen und Leser, ich möchte in verschiedenen Berichten versuchen Ihnen nahe zu bringen, was ich in der Jugendfeuerwehr erlebt habe, wie für mich der Übergang von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung war und wie ich mich dort bereits in kurzer Zeit integrieren konnte und mir Ausbildungsmöglichkeiten geboten wurden.

In einem monatlichen Bericht werde ich Ihnen versuchen zu verdeutlichen, wie prägend die Entwicklung innerhalb einer Gemeinschaft wie der Freiwilligen Feuerwehr sein kann. Kameradschaft wird hier noch neben den Ausbildungsinhalten gefördert und als äußerst wichtig erachtet. Gerade im Einsatzgeschehen muss man sich auf seine Kameradinnen und Kameraden verlassen können. Dies wird bereits in der Jugendfeuerwehr gelebt.

Meine Kolumne für „Kultur und Gewerbe“ werde ich mit einem Bericht über die Jugendfeuerwehr beginnen, da hier die Wurzeln für eine Freiwillige Feuerwehr liegen:



Seit dem 08.06.2009 bin ich Mitglied der Jugendfeuerwehr der Stadt Rheinbach in der Löschgruppe Queckenberg. Ich war zu diesem Zeitpunkt gerade zehn Jahre alt geworden. Dies ist das Mindestalter für die Aufnahme in die Jugendfeuerwehr. Für mich war es schon lange klar, dass ich mit zehn Jahren zur Jugendfeuerwehr möchte, denn meine Freunde waren auch Mitglieder in der Jugendfeuerwehr. So hatte man ein gemeinsames Hobby.



Die Jugendfeuerwehr in Queckenberg traf und trifft sich bis heute jeden Montag von 17:30 bis 19:30 Uhr.

In der Jugendfeuerwehr lernten wir am Anfang spielerisch die grundlegenden feuerwehrtechnischen Abläufe sowie die einzelnen Feuerwehrgeräte und -fahrzeuge einhergehend mit deren Anwendung kennen.

Das Lernen für die Jugendfeuerwehr hat mir immer mehr Spaß gemacht, als das Lernen für die Schule. Die Lernstrukturen haben sich bis heute hier nicht geändert: Aufmerksames Lernen wird auch hier jederzeit gefordert, aber der Großteil besteht aus praktischen Lerneinheiten. Es müssen nicht ständig Bücher gewälzt oder Formeln und Texte auswendig gelernt werden. Meistens finden die Übungen im Freien statt. Die Fahrzeug- und Gerätekunde wird in der Fahrzeughalle durchgeführt. Besonders hier ist es wichtig zu wissen, welche Geräte wie und wo auf den Fahrzeugen verlastet sind.



Das praktische Üben verfolgt zudem den Zweck, dass sich die Jugendfeuerwehren auf verschiedene Wettkämpfe vorbereiten, wie z.B. das „Spiel ohne Grenzen“ oder den Tag der Feuerwehr. Das „Spiel ohne Grenzen“ wird im Wechsel von einer Jugendgruppe organisiert und ausgerichtet. Die anderen Jugendgruppen der Freiwilligen Feuerwehr Rheinbach treten in unterschiedlichen Spielen, die von der ausrichtenden Gruppe vorbereitet wurden, gegeneinander an. Hier muss es sich nicht unbedingt um Aufgaben mit feuerwehrtechnischem Hintergrund handeln. Beim Tag der Feuerwehr treten ebenfalls die Jugendgruppen gegeneinander an. Hier gehören zu den zu erfüllenden Aufgaben zum Beispiel eine feuerwehrtechnische Übung nach der Feuerwehrdienstvorschrift 3. Simuliert wird ein Löschangriff mit drei C-Rohren. Die Jugendwehren müssen von der Wasserentnahmestelle bis zur Einsatzstelle jegliche Leitungen verlegen und Gerätschaften aufbauen. Die Übungen müssen zügig und fehlerfrei durchgeführt werden.

Die Schiedsrichter stoppen die Zeit, die die Jugendfeuerwehren für die Erfüllung der gestellten Aufgaben brauchen. Auch ein theoretischer Teil gehört zu diesen Übungen. Hier werden feuerwehrspezifische Fragen gestellt, aber auch vorhandenes Allgemeinwissen abgefragt. Auch hier gibt es zeitliche Vorgaben. Bei der Siegerehrung erhält der erste Platz einen Wanderpokal. Dieser verbleibt bei dreimaligem Gewinn in der jeweiligen Löschrunde. Die einzelnen Jugend-

Feuerwehren sind in der Wettkampfausübung äußerst ehrgeizig: Der erste Platz ist das Ziel! Im Jahr 2017 fand der Tag der Feuerwehr auf dem Himmeroder Wall in Rheinbach statt. Er fand sehr großen Zuspruch in der Rheinbacher Bevölkerung, die sich als Zuschauer der Wettkämpfe einfand und die Mitglieder der Jugendfeuerwehren bei der Erfüllung ihrer Aufgaben anfeuerte.

Am schönsten war für mich die Zeit im jährlich stattfindenden Zeltlager der gesamten Jugendfeuerwehr. Dieses wird von dem gewählten Jugendvorstand einschließlich der Betreuer der einzelnen Jugendfeuerwehren der Löschgruppen organisiert. Es findet immer Anfang der Sommerferien statt und dauert eine Woche. Übernachtet wird in Zelten. Es werden gemeinsam viele sportliche Aktivitäten gemacht, aber auch Nachtwanderungen und Tagesausflüge stehen auf dem Programm. Die Teilnehmer des Zeltlagers müssen aber ebenfalls bei der Zubereitung des Essens oder auch bei anderen alltäglichen Arbeiten mithelfen.



Ebenso werden verschiedene löschgruppenübergreifende Ausflüge innerhalb des Jahres organisiert. Hierzu gehört u.a. auch die Tagesfahrt ins Phantasieland. Aber auch verschiedene Tierparks gehören zu dem Ausflugsprogramm.

Das Zeltlager sowie die Tagesausflüge dienen dem gegenseitigen Kennenlernen der Jugendlichen der anderen Löschgruppen, die man sonst nur zu Wettkämpfen trifft.

Aber auch innerhalb der Jugendfeuerwehr der jeweiligen Löschgruppe werden von den Jugendbetreuern verschiedene Ausflüge organisiert, z.B. Kart fahren, Eis essen, Kino im Feuerwehrgerätehaus oder Übernachtungen im Gerätehaus. Auch die jährliche Weihnachtsfeier ist mir im Gedächtnis geblieben.

Zudem gibt es auch einen Berufsfeuerwehrtag. An diesem dürfen alle Jugendlichen ab 15 Jahren teilnehmen. Innerhalb dieses Berufsfeuerwehrtages haben die Jugendlichen 24 Stunden Dienst auf der Feuerwache Rheinbach.

Die Jugendbetreuer organisieren und planen Einsätze, die dann von den Jugendlichen erledigt werden müssen. Die Einsätze müssen möglichst realitätsnah dargestellt werden, um die Erfahrung der Jugendlichen spannend zu gestalten. Zwischen den Übungseinsätzen finden gemeinsame Mahlzeit zum ungewungen Austausch statt.

Ich habe immer sehr gerne die Angebote der Jugendfeuerwehr wahrgenommen. Ich habe dort meinen Ausgleich gefunden. Keine Übung, kein Ausflug, kein Wettkampf war wie der andere. Dies hat den erforderlichen Anreiz geschaffen, um weiter Mitglied der Jugendfeuerwehr zu bleiben und für die Wettkämpfe den nötigen Ehrgeiz zu erbringen.

Ich kann jedem Rheinbacher Jugendlichen nur empfehlen, Teil dieser Gemeinschaft zu werden. Hier entwickeln sich Kameradschaft und Gemeinschaftsgefühl, aber auch Pflichtbewusstsein. Innerhalb dieser Gemeinschaft findet man neue Freundschaften, die oftmals Jahrzehnte überdauern.

*Jannik Ender  
Bundesfreiwilligendienst  
bei der Freiwilligen Feuerwehr Rheinbach*



## **Infos zur Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rheinbach**

- 4 Löschzüge mit insgesamt 9 Löscheinheiten
- 500 Mitglieder davon: 312 Einsatzabteilung (davon 130 Atemschutzgeräteträger), 95 Jugendfeuerwehr, 87 Ehrenabteilung, 6 Unterstützungsabteilung
- Feuerwache Rheinbach, Brucknerweg 11, 53359 Rheinbach
- [www.feuerwehr-rheinbach.de](http://www.feuerwehr-rheinbach.de)
- [www.jugendfeuerwehr-rheinbach.de](http://www.jugendfeuerwehr-rheinbach.de)

## **Bürgerstiftung „Wir für Rheinbach“ lädt zum 3. Rheinbacher Sommerkino ein**

Im Rheinland hat alles, was 3 Mal veranstaltet wird „Tradition“. So heißt Sie die Bürgerstiftung „Wir für Rheinbach“ herzlich willkommen heißen zum 3. und damit traditionellen Rheinbacher Sommerkino.

Erneut bringt die Bürgerstiftung „Wir für Rheinbach“ an Sommerabenden Kino-Atmosphäre in die Rheinbacher Innenstadt. Nachdem die Veranstaltungsreihe im zweiten Jahr wachsenden Zuspruch fand, wird das Programm in diesem Jahr sogar um einen Abend erweitert:

- Freitag, 17.08., 23 Uhr - Shine a Light
- Samstag, 18.08., 21 Uhr - Der Wein und der Wind,
- Sonntag, 19.08., 21 Uhr - Ein Dorf sieht schwarz,
- Montag, 20.08., 21 Uhr - Angels' Share,
- Dienstag, 21.08., 21 Uhr - Florence Foster Jenkins,
- Mittwoch, 22.08., 21 Uhr - Hidden Figures - Unerkannte Heldinnen
- Donnerstag, 23.08., 21:00 Uhr - Victoria & Abdul



*Blick vom Hexenturm auf das Sommerkino 2017 (Foto: Heinrich Pützler)*

Dabei setzt man wieder auf Bewährtes. Inmitten des Innenhofes der Katholischen Grundschule Sankt Martin in der Bachstraße haben die Kinobesucher, vor der Kulisse des Hexenturms, freien Blick auf die 7 x 3 Meter große Leinwand und können aufgrund des modernen Soundsystems Open-Air-Kinoatmosphäre in Reinkultur genießen.

Auch auf gekühlte Getränke und Snacks müssen die Gäste nicht verzichten. Diese werden wieder ehrenamtlich von den Rheinbacher Stadtsoldaten angeboten.

Ohne die treuen Werbepartner und insbesondere die Unterstützung durch Rudi Knorr vom Drehwerk 17/19 aus Adendorf und Oliver Wolf von der Rheinbacher Firma wo-tec, ließe sich das Sommerkino allerdings nicht umsetzen.



*Im Innenhof der Katholischen Grundschule Bachstraße beim Sommerkino 2017  
(Foto: Heinrich Pützler)*

Die Erlöse des Sommerkinos dienen zur Förderung und Fortführung sozialer Projekte in der Glasstadt. Insofern ergibt sich für Gäste des Sommerkinos ein doppelter Effekt: Zum einen können Sie sehr gute Filme in einzigartigem Ambiente genießen, zum anderen unterstützen Sie die Arbeit der Bürgerstiftung „Wir für Rheinbach“.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf ab dem 02. Juli zum Preis von 8,- EUR in der Buchhandlung Kayser und dem TUI-Reisebüro im RaiffeisenHaus erhältlich.

*Der Bürgermeister  
Im Auftrag  
Norbert Sauren*



# Theater in Rheinbach

STADTTHEATER

KÖNIGSBERGER STRASSE 29

## Einladung zum Abonnement – Spielzeit 2018/2019

Sehr geehrte Theaterfreunde,

die kommende Spielzeit ist nunmehr auch die letzte Spielzeit von Deutschlands dienstältestem Theaterleiter und gleichzeitig Intendanten der Landesbühne Rheinland-Pfalz, Walter Ullrich. Er wird zum krönenden Abschluss gleich zwei Mal auf unserer Bühne stehen. Zum einen mit der heiteren Komödie „Frühstück bei Monsieur Henry“ und anschließend in „Kennen Sie die Milchstraße“. Lassen Sie sich dies nicht entgehen! Ein weiteres Highlight im Stadttheater ist der Rheinbach-Krimi „Rapunzelgrab“ nach dem Kriminalstück von Judith Merchant.

Nunmehr zum dritten Mal in Folge wird uns Chris Pichler mit einem nachdenklichen Theaterstück auf höchstem Niveau bereichern „Ich – Marilyn“. Nicht zuletzt runden bewährte Klassiker aus dem heiteren Genre das Angebot ab. Neben der Feuerzangenbowle können Sie sich auf Ekel Alfred ebenso freuen wie auf die Komödie „Kennen Sie die Milchstraße?“ von Karl Wittlinger. Hier der Überblick:



<b>Spielzeit 2018/2019 mit insgesamt sieben Vorstellungen</b>	
Freitag, 28.09.18	Die Feuerzangenbowle, Komödie von Heinrich Spoerl
Dienstag, 30.10.18	Frühstück bei Monsieur Henry, Komödie von Ivanb Calbérac
Sonntag, 16.12.18	Neues von Ekel Alfred, Komödie von Wolfgang Menge
Montag, 28.01.19	Spitzenhäubchen und Arsen, Kriminalstück von Joseph Kesselring
Dienstag, 19.02.19	Ich – Marilyn, ein Stück von und mit Chris Pichler
Dienstag, 19.03.19	Rapunzelgrab, Kriminalstück nach dem Roman von Judith Merchant
Freitag, 10.05.19	Kennen Sie die Milchstraße, Komödie von Karl Wittlinger

<b>Kosten für Jahresabonnements bei sieben Veranstaltungen</b>	
Preisgruppe I Reihe 1 bis 3: 106,00 €	Preisgruppe IV Reihe 14 bis 15: 92,00 €
Preisgruppe II Reihe 4 bis 8: 119,00 €	Preisgruppe V Reihe 16 bis 18: 79,00 €
Preisgruppe III Reihe 9 bis 13: 106,00 €	

<b>Kosten für Einzelveranstaltungen</b>	
Preisgruppe I 18,00 €/erm. 15,00 €	Preisgruppe IV 16,00 €/erm. 13,00 €
Preisgruppe II 20,00 €/erm. 16,00 €	Preisgruppe V 15,00 €/erm. 12,00 €
Preisgruppe III 18,00 €/erm. 15,00 €	

Der Verkauf der Einzelticket erfolgt ab sofort nicht mehr durch mich, sondern er findet nun im Museumsshop zu den Museumsöffnungszeiten (Di.-Fr. 10:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr) statt.

Gerne können Sie mir postalisch oder per Email unter [regine.prause@stadt-rheinbach.de](mailto:regine.prause@stadt-rheinbach.de) Ihre Reservierungswünsche mitteilen, jedoch bis spätestens 31.08.2018. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung!

Die Landesbühne Rheinland-Pfalz wird uns auch weiterhin mit ihrem Tourneetheater erfreuen. Der Regisseur und Schauspieler Lajos Wenzel wird 2019 die Nachfolge von Herrn Ullrich antreten. Somit wäre die übernächste Spielzeit ebenso gesichert.

*Der Bürgermeister  
Im Auftrag  
Regine Prause*

## **Fledermausexkursion**

Das Naturparkzentrum Himmeroder Hof lädt Familien zu einer Fledermausexkursion in den Rheinbacher Stadtwald ein.

Termin: Fr, 20.07..2018 21:015 – 22:45 Uhr

Kosten: 7,50 € pro Kind / 10 € pro Erwachsenem

Leitung: Yvonne Ritterbach, Diplom Biologin

Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Weitere Informationen oder Anmeldungen bitte unter

**[Yvonnenienhaus@googlemail.com](mailto:Yvonnenienhaus@googlemail.com)**.

# Veranstaltungskalender

– Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich –

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen

Der Redaktionschluss ist immer der **10. des Vormonats!**

Bitte senden Sie Anliegen, Beiträge und Termine ab sofort an

**kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de**

Telefonisch erreichbar unter: **Elke Roehder / Celine Wirtz 02226 917-111**

## Sonntag, 01.07.2018

- 8:00 Uhr „Durch die Baybachklamm und Ehrbachklamm“ 20 km, 800 Höhenmeter, Schlusseinkehr. Treffpunkt: REWE-Parkplatz, Rheinbach, Wanderführer Hermann Steffen, [www.rheinbach-wandern.de](http://www.rheinbach-wandern.de)
- 9:00 Uhr Durch den Hinterbüsch zum Bruddel (18 km), Rucksackverpflegung / Schlusseinkehr, Start mit PKW / Parkplatz Freizeitpark; Mitfahranteile 10,00 €, Wanderführerin: Brigitte Schledorn, [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)
- 15:00 Uhr Gang über den Rheinbacher Friedhof (kostenlos) Start: Himmeroder Hof, Ansprechpartner: Dietmar Pertz, [archiv@stadt-rheinbach.de](mailto:archiv@stadt-rheinbach.de), 02226 917550

## Montag, 02.07.2018

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 13:00 - 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung: 02226 17470
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen und -begleitern. Kostenfrei. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433, [kontakt@hospiz-voreifel.de](mailto:kontakt@hospiz-voreifel.de)
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 17:00 – 20:00 Uhr Ramershoven spielt... Es werden alte Brett- und Kartenspiele gespielt. Herzlich willkommen ist jeder, egal wie alt, aber im Besonderen Seniorinnen und Senioren, die Freude am Spielen haben und Anschluss suchen. Ohne Anmeldung, evtl. Getränke mitbringen, bei Herrn Michael Homann, Schmidtheimer Straße 19.
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Aufwind“ für Spieler, Peter: 0163 7955884 Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:30 – 21:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik mit Entspannungsteil, autogenem Training und progressiver Muskelrelaxation im FZ St. Josef, Klostersgasse 13, Wormersdorf, Info: I. Kleefuß, SV Wormersdorf

## **Dienstag, 03.07.2018**

- 8:30 – 11:30 Uhr Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg, Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790, im Rathaus, Schweigelstraße 23
- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, [www.blickwechsel-rheinbach.de](http://www.blickwechsel-rheinbach.de)
- 14:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b . Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470
- 15:00 - 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe - Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen. Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404
- 18:00 – 21:00 Uhr Vierteljährliches Treffen der Pensionäre der Polizeiwache Rheinbach / Meckenheim in der Gaststätte „Alte Post“ Pützstraße
- 19:00 Uhr Basistreffen ZWAR Rheinbach 2014 für Menschen ab 50, Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Ingrid Pasierbski, 02226 6577, im Haus Neue Pfade, Koblenzer Str. 6

## **Mittwoch, 04.07.2018**

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 Uhr Radwanderung „Zur Fachwerk-Kapelle in Kleinaltendorf und Kapelle in Holzem“(35 km)Start Bahnunterführung zur Fachhochschule, Wanderführerin K. Brandenburg [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)
- 15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das Gründer- und Technologiezentrum und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Marie-Curie-Straße 1 - 5, informieren. Anmeldung erbeten, 02226 87-0
- 15:30 – 17:30 Uhr Eltern-Kind-Turnen im FZ St. Josef, Klostersgasse 13, Wormersdorf
- 16:00 – 17:30 Uhr Spielcafé für Eltern mit Kindern im Kindergartenalter im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, Rheinbach. Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Homepage [www.tkf-hopsala.de](http://www.tkf-hopsala.de)
- 16:30 – 17:30 Uhr Turnen für Kinder ab 5 Jahren in der Turnhalle Wormersdorf FZ St. Josef, Klostersgasse 13, Wormersdorf
- 19:30 Uhr Die Juristin Karin Krämer, sowie der Palliativmediziner Prof. Dr. Lukas Radbruch laden bei freiem Eintritt zur Information und Diskussion zum Thema Betreuungsrecht ein. Glaspavillon Rheinbach, An der Glasfachschule 2 Ansprechpartner: Ökumenische Hospizgruppe e.V. E-Mail: [kontakt@hospiz-voreifel.de](mailto:kontakt@hospiz-voreifel.de)

## **Donnerstag, 05.07.2018**

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:30 Uhr „Sicher mit dem Rollator unterwegs“, Infoveranstaltung im Haus am Römerkanal. Die Verkehrswacht Bonn gibt wichtige Tipps zum richtigen Umgang mit dem Rollator. Dauer 60 Min. Ansprechpartnerin: Katharina Wilhelm, Telefon 02226 1699-0 E-Mail: wilhelm@haus-am-roemerkanal.de
- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – für Eltern mit bis zu 1-jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich.
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 - 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:00 Uhr ADFC-Feierabendradtour für Genussradler zum Ultraleicht-Flugplatz bei Weilerswist, leicht und flach, 30 km, Treff: Bushaltestelle Bahnhof, Leitung: Ernst Salein, 02226 5997
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Treffen der Imker und Bienenfreunde des Bienenzuchtvereins Rheinbach und Umgebung 1867 e. V. im „Merzbacher Hof“, Merzbacher Straße 27. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen!
- 19:00 Uhr Tauschtreffen der Rheinbacher Briefmarkenfreunde im Himmeroder Hof (Glasmuseum), Himmeroder Wall 6, Gäste herzlich willkommen. Infos bei Udo Lucas, 02226 12680
- 19:45 – 21:15 Uhr Yoga für Alle im FZ St. Josef, Klostersgasse 13, Wormersdorf Info: I. Kleefuß, SV Wormersdorf

## **Freitag, 06.07.2018**

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 Uhr Treffen der Bingo-Freunde der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Anmeldung bei Frau Elsbeth Kreische, 02226 6244, Koblenzer Str. 6 (ehem. Katasteramt)
- 15:00 Uhr „Reparatur-Café“ für kleine Reparaturen – kostenlos, Arbeiterwohlfahrt, Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt)
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Kultur im Hof - RAWJAM - Irish & Folk, RAWJAM wieder Live im Himmeroder Hof. Mit zahlreichen Instrumenten und Gesang laden die neun Musiker aus dem Voreifelraum ihr Publikum zu einer musikalischen Reise ein. Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach, Infos unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de Tel. 02226 6360

ab 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings  
im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmsplatz 1

### **Samstag, 07.07.2018**

10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten  
im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

15:00 Uhr Vereinsausflug des Vereins „Freunde und Partner von Kamenický  
Šenov / Steinschönau und Umgebung e.V.“ nach Blankenberg an  
der Sieg. Treffpunkt: Parkplatz am Katharinentor / Katharinenturm  
in Blankenberg. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Formlose  
Anmeldung unter: walter.erlenbach@partnerschaft-steinschoenau.  
de oder 02226 914026

### **Sonntag, 08.07.2018**

10:00 Uhr ADFC-Radtour, Teilnahme an der 28. Euskirchener Burgenfahrt.  
Zunächst per Rad in die Erftaue. Dort beginnt die Tour, Imbiss und  
Getränke zwischendurch, leicht und flach, 55 km gesamt, Treff:  
Bushaltestelle Bahnhof, Leitung: Dietmar Pertz, 0171 9260124

11:00 Uhr Kultur im Hof - Hot Jazz Boys - Dixieland Die beste Dixieland-Jazz-  
Band Meckenheims freut sich auf die Mission Kultur im Hof 2018.  
Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach, Infos  
unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de Telefon 02226 6360

14:00 Uhr „Burgen öffnen ihre Tore“ Burgführung im Rahmen der rvt-  
Aktion nach Kultur im Hof (kostenlos) , Start: Himmeroder Hof  
Ansprechpartner: Dietmar Pertz, archiv@stadt-rheinbach.de, 02226  
917550

14:00 Uhr Stadtführung - Der Eifelverein bietet eine Führung an, Thema:  
„Rheinbacher Burg“

15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz  
4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie  
miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys  
bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie vorbei.

### **Montag, 09.07.2018**

10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es  
dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt  
und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubür-  
ger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!

13:00 -14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im  
Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte  
„Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und  
Anmeldung: 02226 17470

15:00-16:00 Uhr Offenes Elterncafé im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative  
Kindertagesstätte „Rasselbande“; Kaffee und Kuchen, nette Gesprä-  
che. Keine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter 02226 17470

16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns  
mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot  
ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin,  
Lindenplatz

- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Aufwind“ für Spieler, Peter: 0163 7955884  
Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50  
im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7. Gäste  
sind herzlich willkommen. Infos bei Jürgen Schäfer, 0172 4034256.

### **Dienstag, 10.07.2018**

- 9:00 Uhr „Breisiger Ländchen“ (17 km) Bad Briig, Mönchsheide, Rucksackver-  
pfl egung/ Schlusseink eehr, Start mit PKW, Himmeroder Wall, Mitfahr-  
anteil 5 €, Wanderführer J. Wittmar, [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)
- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten  
zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen,  
die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210,  
Ansprechpartnerin: D. Kübler, [www.blickwechsel-rheinbach.de](http://www.blickwechsel-rheinbach.de)
- 15:00 -17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe - Offene Sprechstunde: Beratung und  
Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten,  
illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-  
Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen.  
Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404

### **Mittwoch, 11.07.2018**

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten  
im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 9:30 – 11:00 Uhr Sprechstunde des VdK (Verband für Kriegs- und Wehrdienstopfer,  
Behinderte und Rentner) – auch für Nichtmitglieder! - bei der  
Stadtverwaltung Rheinbach, Infos unter 02226 2623, [www.vdk.de/ov-rheinbach.de](http://www.vdk.de/ov-rheinbach.de)
- 15:00 Uhr Radwanderung“ZurSteinbach-Talsperre(28km),StartBahnunterföh-  
rung zur Fachhochschule, Wanderführer W.Tesch, [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)
- 16:00 Uhr „Lotse sein im Meer des Vergessens“, Gesprächskreis für Angehörige  
von Demenzerkrankten im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20.  
Infos unter 02226 85214. Alle Betroffenen sind herzlich eingeladen!
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach  
Leitung: Martina Koch, 02226 14731
- 18:30 – 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach in den  
Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12 (Dachg.). Anmeldung bitte unter:  
[karsten.logemann@fdp-rheinbach.de](mailto:karsten.logemann@fdp-rheinbach.de) oder 0151 23521220
- 19:00 Uhr Monatliches Treffen der Städtepartnerschaftsvereinigung „Freunde von  
Sevenoaks e.V.“ – im „Waldhotel“, Rheinbach. Gäste sind ohne Anmel-  
dung jederzeit herzlich willkommen. [www.freunde-von-sevenoaks.de](http://www.freunde-von-sevenoaks.de)

### **Donnerstag, 12.07.2018**

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten  
im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 9:30 – 10:30 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatungsstelle  
des Rhein-Sieg-Kreises, Beratung in allen Fragen, die Kinder und  
Familie betreffen. FZ St. Josef, Klostersgasse 13, Wormersdorf

- 10:00 – 12:00 Uhr KoKoBe – Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige, Anmeldung erforderlich im Rathaus, Schweigelstraße 23. Infos unter 02224 776156
- 14:00 Uhr Donnerstagswanderung, Treffpunkt Gräbbachbrücke/Stadtpark. Näheres unter 02226 9113927 oder [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)
- 15:00 - 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, [www.blickwechsel-rheinbach.de](http://www.blickwechsel-rheinbach.de)
- 15:00 – 17:00 Uhr Lebensqualität trotz Demenz – kostenlose Angehörigenberatung und Begleitung, Anmeldung bei Frau Petersen: 02226 16990, im Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal, Römerkanal 11
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 - 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:00 Uhr „Vorsorgevollmachten, Patienten-Betreuungsverfügung“, Referent: Herr Ralf von der Heiden, Fachberater für Finanzdienstleistungen (IHK) Ort: „Klein Rheinbach“, Pützstraße 3
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Stammtisch des Vereins „Freunde und Partner von Kamenický Šenov / Steinschönau und Umgebung e.V.“ im Restaurant „Bienty“, Hauptstraße 24. Zum ungezwungenen Austausch von Neuigkeiten und Berichten. Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte unter: [walter.erenbach@partnerschaft-steinschoenau.de](mailto:walter.erenbach@partnerschaft-steinschoenau.de) oder 02226 914026.

### **Freitag, 13.07.2018**

- 9:30 – 11:00 Uhr Still-Café für frischgebackene und werdende Mütter unter Anleitung einer erfahrenen Hebamme - Anmeldung und Info unter: FZ St. Josef, Klostersgasse 13, 53359 Rhb. -Wormersdorf
- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Spiele-Treff für Jugendliche und Erwachsene. Wir spielen alte und neue Gesellschaftsspiele, großer Spielefundus. Neueinsteiger herzlich willkommen! Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Straße 6, Infos: Frau Bührend-Treiber, 02225 9554779
- 19:00 Uhr Kultur im Hof – The Basics – Rock & Pop, Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach, Infos unter: [www.kultur-im-himmeroderhof.de](http://www.kultur-im-himmeroderhof.de) Telefon 02226 6360
- 20:00 Uhr Stammtisch der „Hundefreunde Rheinbach“ in der Gaststätte „Zum Dorfkrug“ in Oberdrees, Frankenstraße 1, Gäste sind herzlich willkommen!



### **Samstag, 14.07.2018**

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 Uhr Treffen der Partnerschaftsvereinigung Villeneuve - Rheinbach zum Boule-Spiel am Rheinbacher Waldhotel, Ölmühlenweg 99. Gäste sind herzlich willkommen.
- 17:30 – 20:30 Uhr „Geschichten-Wanderung“ für Familien mit Kindern 6 - 12 Jahre, Start Parkplatz am Merzbacher Waldrand links, Merzbacher Straße. Rast im idyllischen Lesegarten mit gemütlichen Liegestühlen, Bücherkisten und einem Imbiss. Anmeldung: a-bois@gmx.de, Elsbeth Bois und Gerd Engel von Rheinbach Liest e.V.

### **Sonntag, 15.07.2018**

- 09:00 Uhr Stand-Up-Paddeln in Zülpich, ADFC-Radtour, 1 – 2 Std. Paddeln, Surfen oder Schwimmen auf dem Zülpicher See, flach, zügig, mit Einkehr, 60 km, Treff: Bushaltestelle Bahnhof, Leitung: Ralf Nörthemann, 02226 918410
- 9:00 Uhr „Der Rheinbogen“ Rhens zum Rheinbogen über Michaelskapelle, (15 km) „Rucksackverpflegung/Schlusseinkehr, Start mit PKW/ Parkplatz Freizeitpark; Mitfahranteil 10 €, Wanderführer H.Schaaf, www.eifelverein-rheinbach.de

### **Montag, 16.07.2018**

- 10:00 – 12:00 Uhr „Besuch beim Imker“ Für Kinder ab 6 Jahren. Wir werden den fleißigen Bienen bei der Arbeit zusehen. Begrenzte Teilnehmerzahl! Verbindliche Anmeldung! Treffpunkt: KAB Ring 25, Rheinbach .Kosten: Mitglieder frei, Gäste 2 €; Anmeldung bei: a-bois@gmx.de
- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 13:00-14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen und -begleitern. Kostenfrei. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433, kontakt@hospiz-voreifel.de
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Aufwind“ für Spieler, Peter: 0163 7955884 Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

### **Dienstag, 17.07.2018**

- 9:00 Uhr „Rund um die Eifelmaare“ (15 km) von Trittscheid über Gemünder Maar, Weinfelder Maar, Schalkenmehrener Maar, zurück nach Trittscheid., Rucksackverpflegung/Schlusseinkehr Mitfahranteil: 10,50 €/ Start mit PKW: Himmeroder Wall, Wanderführer Peter Steiner, www.eifelverein-rheinbach.de.

- 10:00 - 13:00 Uhr „Naturerlebnis - Wanderung“ - für Kinder ab 6 Jahre - Entdeckungstour mit Vogelkundler Albert Plümer Treffpunkt: Parkplatz Waldkapelle. Bitte Picknick mitbringen. Leitung: Albert Plümer und Elsbeth Bois. Anmeldung bei: a-bois@gmx.de
- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder im Stadtcafé Schlich, 02226 2623, Vor dem Dreeser Tor 9, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. www.vdk.de/ov-rheinbach.de
- 15:00 - 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe - Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen, Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404
- 19:00 Uhr Basistreffen ZWAR Rheinbach 2014 für Menschen ab 50, Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Ingrid Pasierbski, 02226 6577, im Haus Neue Pfade, Koblenzer Str. 6

### **Mittwoch, 18.07.2018**

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 13:00 Uhr „Woher kommt unser Trinkwasser“? - Für Kinder ab 6 Jahre - Kleine Wanderung zu einem Wasser-Hochbehälter und Führung durch das unterirdische Gebäude. Verbindliche Anmeldung! Treffpunkt: Parkplatz Steinbruch, hinter dem Waldhotel Bitte Picknick mitbringen. Leitung: Wasserwerk Rheinbach und Elsbeth Bois Anmeldung bei: a-bois@gmx.de
- 15:00 Uhr Radwanderung -Durch den Kottenforst zur Waldau (35 km), Start: Bahnunterführung zur Fachhochschule, Wanderführerin Annemarie Lanzerath, www.eifelverein-rheinbach.de

### **Donnerstag, 19.07.2018**

- 8:00 – 14:00 Uhr Karriereberatung der Bundeswehr im Rheinbacher Rathaus
- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – für Eltern mit bis zu 1-jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich.
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

## **Freitag, 20.07.2018**

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 13:00 Uhr „Waldführung mit der Försterin“ - Für Kinder ab 6 Jahre - Wir erkunden mit Försterin Tölle den Rheinbacher Wald, Start: Parkplatz Waldfriedhof. Bitte Picknick mitbringen. Leitung: Försterin Tölle und Elsbeth Bois Anmeldung bei: a-bois@gmx.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach Anmeldung: Christa Virtel, 02226 6543, Koblenzer Straße 6
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

## **Samstag, 21.07.2018**

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 14:00 - 17:00 Uhr „Spiele mit Annette“ - Für Kinder ab 8 - 10 Jahren - Wir basteln gemeinsam ein Gruppenspiel und probieren das Spiel aus. Treffpunkt: Eifelhaus, Neukirchener Weg 11. Bitte am Waldfriedhof parken. Leitung: Annette Althausen, Anmeldung: aj-althausen@t-online.de

## **Sonntag, 22.07.2018**

- 9:00 Uhr „Der Rheinbacher Wald mit seiner schönen Umgebung, die Höhenorte“ (16 km) Rucksackverpflegung/Schlusseinkehr im Eifelhaus, Start mit Pkw: Parkplatz am Waldfriedhof, Wanderführer Helmut Schaaf, [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)
- 14:30 – 17:30 Uhr Kaffeetrinken im Eifelhaus, Eifelhaus Rheinbach Neukirchener Weg 11

## **Montag, 23.07.2018**

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Aufwind“ für Spieler, Peter: 0163 7955884 Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Jürgen Schäfer, 0172 4034256.

## **Dienstag, 24.07.2018**

- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210 Ansprechpartnerin: D. Kübler, [www.blickwechsel-rheinbach.de](http://www.blickwechsel-rheinbach.de)
- 15:00 – 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe - Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen; Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404

15:00 – 18:00 Uhr Kochen in der KiTa – KIK – im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, Rheinbach. Es werden internationale Gerichte aus aller Welt zubereitet. Anmeldungen bis Montag vor der Veranstaltung unter 02226 7105

### **Mittwoch, 25.07.2018**

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

15:00 Uhr Radwanderung -Zum Erftmühlenbach (ca. 28 km), Start: Bahnunterführung zur Fachhochschule, Wanderführer: Franz von Meer. [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)

### **Donnerstag, 26.07.2018**

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

14:00 Uhr Donnerstagswanderung, Treffpunkt Gräbbachbrücke/Stadtpark. Näheres unter 02226 9113927 oder [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)

15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, [www.blickwechsel-rheinbach.de](http://www.blickwechsel-rheinbach.de)

18:00 Uhr ADFC-Feierabendradtour, Ziel wird noch bekannt gegeben, 30 km, Treff: Bushaltestelle Bahnhof, Leitung: Wilfried Skupnik, 02226 4372

18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach in der Gaststätte „Alt Merzbach“, Infos unter 02226 3983

### **Freitag, 27.07.2018**

9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

19:00 Uhr Kultur im Hof - Jack is Back - Rock & Pop, Mit Coversongs von musikalischen Größen, wie The Beatles, The Police, ACDC, The Who u.v.m. bringen sie den Hof zum Kochen. Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach Infos unter: [www.kultur-im-himmeroderhof.de](http://www.kultur-im-himmeroderhof.de) Telefon 02226 6360

### **Samstag, 28.07.2018**

10:00 Uhr Drachenfelser Ländchen, ADFC-Radtour, über Meckenheim, Wachtberg, Rhein, Remagen, Ahrradweg, Ringen, Wormersdorf, zügig mit Einkehr in Ahrweiler, bergig, zügig, 66 km, Treff: Bushaltestelle Bahnhof, Leitung: Hans Gerd Paffenholz, 02225 15604

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 19:00 Uhr Kultur im Hof - Ingelheimer Konfettis - von Rock & Popsongs bis Musical, ein Feuerwerk der Musik und ist bereits zum achten Mal im Hof. Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach  
Infos unter: [www.kultur-im-himmeroderhof.de](http://www.kultur-im-himmeroderhof.de) Telefon 02226 6360

### **Sonntag, 29.07.2018**

- 9:00 Uhr „Auf den Spuren des Stumpfarms“ (16 km) in Franzermühle erfahren wir was die Bevölkerung über Jahre in Angst und Schrecken versetzte. Rucksackverpflegung/Schlusseinkehr Mitfahranteil: 10 €, Start mit Pkw: Himmeroder Wall, Wanderführerin Marie-Theres Albring, [www.eifelverein-rheinbach.de](http://www.eifelverein-rheinbach.de)

### **Montag, 30.07.2018**

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Aufwind“ für Spieler, Peter: 0163 7955884  
Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

### **Dienstag, 31.07.2018**

- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, [www.blickwechsel-rheinbach.de](http://www.blickwechsel-rheinbach.de)
- 15:00 Uhr Radwanderung nach Bad Münstereifel (40 km) Start Bahnunterführung zur Fachhochschule Wanderführer Winfried Tesch
- 15:00 – 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe - Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen; Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404

## **Die Redaktion informiert...**

Der Redaktionsschluss für Anzeigen, Termine und Beiträge

ist immer der **10. des Vormonats.**

Wir bitten um Beachtung.

Vielen Dank.

Elke Roehder / Celine Wirtz

**Telefon 02226 917-111**

**E-Mail: [kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de](mailto:kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de)**

# Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 29. Juni 2018

Die Inhalte werden zusätzlich auf der Internetseite „[www.rheinbach.de](http://www.rheinbach.de)“ veröffentlicht.

## 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Rheinbach (Hebesatzsatzung -HebS-) vom 28.05.2018

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) und § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.06.2017 (BGBl. I S. 2074) und des § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16.12.1981 (GV NW S. 732) in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.01.2018 (GV NRW S. 90), hat der Rat der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 12.04.2018 folgende Änderungssatzung zur Hebesatzsatzung beschlossen:

### § 1

§ 1 der „Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Rheinbach“ erhält folgende Fassung:

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt Rheinbach ab dem Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuern

- |     |  |       |
|-----|--|-------|
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe<br>(Grundsteuer A) ab dem Jahr 2019 | 386 % |
| 1.2 | für die Grundstücke<br>(Grundsteuer B) ab dem Jahr 2019                              | 641 % |

#### 2. Gewerbesteuer

- |  |                  |       |
|--|------------------|-------|
|  | ab dem Jahr 2019 | 519 % |
|--|------------------|-------|

### § 2

Die Satzung tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

## Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

### Hinweise auf die Rechtsfolgen nach der Gemeindeordnung NW

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S.

666), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90) wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rheinbach, den 28.05.2018

*Stefan Raetz  
Bürgermeister*

---

---

**Aufstellung des Bebauungsplanes  
Rheinbach-Neukirchen Nr. 2 „Rheinbach-Merzbach  
Ortslage“ 5. Änderung unter Anwendung des § 13 a  
Baugesetzbuch „Beschleunigtes Verfahren für  
Bebauungspläne der Innenentwicklung“**

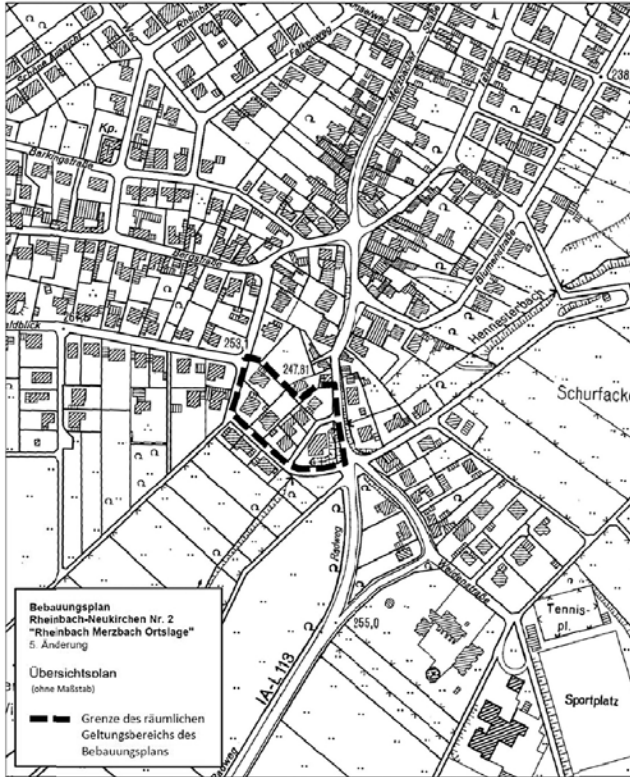
**- Planung öffentlicher Verkehrsflächen -**

Der Rat der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 28.05.2018 folgenden Beschluss gefasst:

Das Verfahren zum Bebauungsplan Rheinbach-Neukirchen Nr. 2 „Rheinbach Merzbach Ortslage“, 5. Änderung wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) unter Anwendung des § 13a BauGB „Beschleunigtes Verfahren für Bebauungspläne der Innenentwicklung“ ohne Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung beschlossen. Bei dem Verfahren wird von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und sich innerhalb einer bestimmten Frist zu äußern. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine ca. 0,51 ha große Fläche im südlichen Siedlungsrand des Rheinbacher Ortsteils Merzbach. Die Abgrenzung im Norden erfolgt durch die südlichen Grundstücksgrenzen der Grundstücke, Gemarkung Neukirchen, Flur 13, Flst. Nr. 226, 37, 318, 135, 142 und 145. Im Westen und Süden wird das Plangebiet von den öffentlichen Straßenverkehrsflächen der Straße Wiesengrund und im Osten durch die Merz-

bacher Straße (Landstraße L 113) begrenzt. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans ist dem der Beschlussvorlage beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen. Geringfügige Änderungen des Plangebiets während der Bearbeitung bleiben vorbehalten.

Die Lage des Plangebietes ist im beigefügten Kartenausschnitt dargestellt.



Es findet keine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung der Planung im Sinne des § 3 (1) Baugesetzbuch statt. Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
	14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

beim Bürgermeister der Stadt Rheinbach, Fachbereich V, Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt, Schweigelstraße 23, Zimmer 212, 2. Obergeschoss (Altbau), 53359 Rheinbach unterrichten und sich **bis zum 20.07.2018** zu der Planung äußern.



## **Bekanntmachungsanordnung:**

Der Beschluss des Rates der Stadt Rheinbach vom 28.05.2018 zur Aufstellung des Bebauungsplanes Rheinbach-Neukirchen Nr. 2 „Rheinbach-Merzbach Ortslage“ 5. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch ohne Durchführung einer Umweltpfung und die weiteren Ausführungen zur Erfüllung der rechtlichen Erfordernisse des § 13 a Baugesetzbuch werden hiermit öffentlich bekanntmacht.

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung zur Aufstellung des Bebauungsplanes Rheinbach-Neukirchen Nr. 2 „Rheinbach-Merzbach Ortslage“ 5. Änderung unter Anwendung des § 13 a Baugesetzbuch steht ebenfalls auf der Internetseite der Stadt Rheinbach [www.rheinbach.de](http://www.rheinbach.de) zum Download bereit. Zusätzlich sind die eingestellten Informationen zu dem Bauleitplanverfahren in einem zentralen Portal des Landes unter der Internetadresse [www.uvp.nrw.de](http://www.uvp.nrw.de) zugänglich.

53359 Rheinbach, den 05.06.2018

*Stefan Raetz  
Bürgermeister*

---

---

## **Vorschlagsliste zur Wahl der Jugendschöffen liegt öffentlich aus**

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 14. Juni 2018 die vom Fachbereich für Jugend, Schule und Sport der Stadt Rheinbach aufgestellte Vorschlagsliste für die Jugendschöffenwahl gemäß § 35 Jugendgerichtsgesetz bestätigt. Die Amtszeit beginnt am 1. Januar 2019 und endet am 31. Dezember 2023.

Die Vorschlagsliste liegt ab dem 10. Juli 2018 eine Woche lang im Jugendamt der Stadt Rheinbach, Aachener Straße 16, 53359 Rheinbach zu jedermanns Einsicht bereit.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist am 16. Juli, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, soweit in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz nicht aufgenommen werden durften oder nach §§ 33 und 34 Gerichtsverfassungsgesetz nicht aufgenommen werden sollten.

*Der Bürgermeister  
Im Auftrag  
Norbert Sauren*

## Sonstige Mitteilungen

### Sitzungstermine des Rates und seiner Ausschüsse

– Stand bei Redaktionsschluss –

*Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.*

Mo	02.07.2018	Rechnungsprüfungsausschuss
Mo	09.07.2018	17:30 Uhr Fragestunde des Rates, Ratssaal, Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach
Mo	09.07.2018	18:00 Uhr Rat, Ratssaal, Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach
Di	10.07.2018	Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss

Die Tagesordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind diese auf der Internetseite der Stadt Rheinbach einzusehen und ausdrückbar:

**[www.rheinbach.de](http://www.rheinbach.de) – Startseite - Bürgerinformationsportal**

## Aus der Arbeit des Rates

Am 28.05.2018 fand die 26. Sitzung des Rates der Stadt Rheinbach nach der Kommunalwahl statt. Gemäß § 52 Absatz 2 der Gemeindeordnung NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994) in Verbindung mit § 24 der „Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach“ wird hiermit der wesentliche Inhalt der Beschlüsse bekannt gegeben:

### **Ersatzwahlen zu Ratsausschüssen und Gremien**

Anstelle von Herrn Bernd Nickel wurde /wurden

- Herr Bruno Weber ordentliches Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr,
- Herr Martin Specht und Herr Wolfgang Döring stellvertretende Mitglieder im Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr.

Anstelle von Frau Sabine Helmsen wurde Herr Andreas Thull ordentliches Mitglied im Ausschuss für Schule, Bildung und Sport.

Anstelle von Herrn Frank Bauch wurde Herr Stefan Schwarzer stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Schule, Bildung und Sport.

Anstelle von Herrn Stefan Schwarzer wurde Herr Frank Bauch stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales.

Anstelle von Frau Rita Steglich wurde Frau Urte Seiffert-Schollmeyer ordentliches Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr.

Anstelle von Frau Urte Seiffert-Schollmeyer wurde Frau Rita Steglich stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales.

## **Planungsangelegenheiten**

### **Bauleitplanverfahren Rheinbach "Wolbersacker"; Beschluss über vertragliche Regelungen zum Ausgleich; Feststellungsbeschluss/Satzungsbeschluss**

#### 1.) Feststellungsbeschluss zur 18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rheinbach für den Bereich „Wolbersacker

Nach der Beschlussfassung über die Gesamtabwägung der im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen fasste der Rat zur 18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rheinbach für den Bereich „Wolbersacker“ den Feststellungsbeschluss gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch. Der Geltungsbereich der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rheinbach für den Bereich „Wolbersacker“ umfasst eine Größe von ca. 46 ha im Osten der Stadt Rheinbach zwischen der L 158 im Norden, der BAB 61 im Osten, der L 471 im Südosten und der B 266 im Südwesten und Westen. Die Flächen des Plangebietes werden derzeit bis auf wenige Wirtschaftswege überwiegend landwirtschaftlich genutzt. Die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes besteht aus zeichnerischen Darstellungen. Die vorliegende Begründung einschließlich Umweltbericht und die vorliegenden Fachgutachten wurden gebilligt. Die zusammenfassende Erklärung wurde ebenfalls gebilligt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die weiteren Verfahrensschritte zum Inkrafttreten der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Wolbersacker“ durchzuführen.

#### 2.) Bebauungsplan Rheinbach Nr. 59 „Wolbersacker“

##### a) Beschluss über vertragliche Regelungen zum Ausgleich

Der Vertrag über die Übernahme von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege wurde in der vorgelegten Fassung beschlossen.

##### b) Satzungsbeschluss

Nach der Beschlussfassung über die Gesamtabwägung der im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen und dem Beschluss über die vertraglichen Regelungen zum Ausgleich beschloss der Rat den Bebauungsplan Rheinbach Nr. 59 „Wolbersacker“ gemäß § 10 (1) Baugesetzbuch und § 86 Bauordnung NRW als Satzung.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine ca. 59,80 ha große Fläche östlich der Kernstadt. Im Norden wird das Plangebiet durch den Verlauf der Grundstücksgrenzen der weiter nördlich gelegenen Landesstraße L 158 (Meckenheimer Straße) begrenzt. Im Osten verläuft die Plangebietsabgrenzung entlang der Grundstücksgrenzen der Autobahn BAB A 61. Im Westen wird das Plangebiet vom Grundstücksverlauf der begleitenden Bundesstraße B 266 begrenzt. Die südliche Abgrenzung verläuft ebenfalls zum größten Teil entlang der Grundstücksgrenzen der begleitenden Bundesstraße B 266. Zusätzlich werden in diesem Bereich jedoch Teilflächen der Bundesstraße zugunsten der Überplanung mit einem Kreisverkehr in den Geltungsbereich des Bebauungsplans mit einbezogen. Der Geltungsbereich des vorliegenden Bebauungsplans weicht im südlichen Bereich vom Geltungsbereich der 18. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Wolbersacker“ ab. Der Bebauungsplan besteht aus textlichen und zeichnerischen Festsetzungen sowie aus Hinweisen. Die Begründung einschließlich Umweltbericht und die Fachgutachten wurden gebilligt. Die zusammenfassende Erklärung wurde ebenfalls gebilligt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die weiteren Verfahrensschritte zum Inkrafttreten des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 59 „Wolbersacker“ durchzuführen.

## **Bebauungsplan Rheinbach-Neukirchen Nr. 2 „Rheinbach-Merzbach Ortslage“ 5. Änderung; Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB im beschleunigten Verfahren**

Aufstellung des Bebauungsplans Rheinbach-Neukirchen Nr. 2 „Rheinbach Merzbach Ortslage“, 5. Änderung unter Anwendung des § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

Das Verfahren zum Bebauungsplan Rheinbach-Neukirchen Nr. 2 „Rheinbach Merzbach Ortslage“, 5. Änderung wurde gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) unter Anwendung des § 13a BauGB „Beschleunigtes Verfahren für Bebauungspläne der Innenentwicklung“ ohne Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung beschlossen. Bei dem Verfahren wurde von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Der Öffentlichkeit wurde Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und sich innerhalb einer bestimmten Frist zu äußern. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine ca. 0,51 ha große Fläche im südlichen Siedlungsrand des Rheinbacher Ortsteils Merzbach. Geringfügige Änderungen des Plangebiets während der Bearbeitung bleiben vorbehalten.

### **Bürgeranträge**

#### **Bürgerantrag vom 04.02.2018 betreffend Etablierung eines Schulsozialarbeiters in der Gesamtschule**

Die Verwaltung wurde beauftragt, gemeinsam mit der Gesamtschule Rheinbach, der GGS Sürster Weg und einem externen Anbieter Angebote zum Thema Schulsozialarbeit zu entwickeln, die zum Schuljahr 2018/2019 umgesetzt werden sollen. Dabei sollen die Schwerpunkte der jeweiligen Konzepte bei der Gesamtschule auf dem eigentlichen Aspekt „Schulsozialarbeit“, bei der Grundschule stärker auf dem Aspekt „Klassenassistenz“ liegen. Sofern über Dritt- oder Fördermittel eine vollständige Finanzierung nicht möglich ist, erwartet der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport – als Empfehlung an den Rat der Stadt – hierfür die Bereitstellung eigener Haushaltsmittel.

#### **Bürgerantrag vom 23.04.2018 betr. Bereitstellung von Klassenräumen im Gebäude "Albert-Schweitzer-Schule, Stadtpark, Rheinbach**

Da zum Schuljahr 2018/2019 keine Bereitstellung zusätzlicher Räumlichkeiten für die Waldschule Alfter im Gebäude der ehemaligen Albert-Schweitzer-Schule, Stadtpark 16, erfolgen kann, wurde der Bürgerantrag vom 23.04.2018 insoweit abgelehnt. Die Verwaltung wurde gebeten zu prüfen, ob in Folgejahren der Waldschule weitere Räume im Gebäude der ehemaligen Albert-Schweitzer-Schule zur Verfügung gestellt werden können.

#### **Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern**

Nachstehende Anträge wurden zur weiteren Beratung und Beschlussfassung in die entsprechenden Fachausschüsse verwiesen.

- Skulpturenstandorte
- Junges Wohnen in Rheinbach

*Der Bürgermeister  
Im Auftrag  
Gabriele Hermanns*

## Rheinbach lockt: Mehr als 1000 Meldungen für den RHEIN-AHR-MARSCH

Der Rhein-Ahr-Marsch mit Start und Ziel in Rheinbach lockt am ersten Juli-Wochenende mehr als 1000 wanderfreudige Frauen und Männer aus ganz Deutschland, den Benelux-Staaten, Frankreich, Großbritannien und Dänemark nach Rheinbach. Aber auch viele Starter aus Rheinbach, Meckenheim, Swisttal, Wachtberg, Bonn und Region stellen sich den sportlichen Herausforderungen. Anmeldungen sind längst mehr möglich.



Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht erneut der 100 Kilometer-Marsch, der am Freitag, 06. Juli 2018, um 20.00 Uhr, von dem Rheinbacher Bürgermeister Stefan Raetz im Stadion am Freizeitpark gestartet wird. Der Weg führt die rund 600 Ultrawanderer, die 24 Stunden Zeit zur Bewältigung der Strecke haben, durch die Rheinbacher Innenstadt, über den Römerkanal-Wanderweg in den Kottenforst. Über Villiprott und Pech gelangen die Sportler nach Bonn. Entlang des Rheinufer gehen die Sportler durch die Nacht bis nach Remagen. In der dortigen Rheinhalle haben sie die Möglichkeit zum Kleiderwechsel. Außerdem erhalten sie dort Nudeln mit Tomatensauce, die von den Maltesern Meckenheim, zubereitet werden. Anschließend beginnt die Tagschicht und der richtig anstrengende Teil der sportlichen Herausforderung: durch das Ahrtal geht es in diesem Jahr bis nach Altenahr. Über die steile Pützgasse und das Wildgehege Weisserath gelangen die Aktiven nach Kalenborn, über Hilberath und den Hilberather Pfad zurück nach Rheinbach. Der Rheinbacher Good Walking Club e.V. der von vielen Freunden, Freiwilligen und Unternehmen aus Rheinbach und der Region unterstützt wird,

steht den Sportlern mit 14 Versorgungsstationen zur Seite. Dadurch ist auch möglich, 350 Startern den 50-KM-Marsch von Remagen nach Rheinbach zu ermöglichen. Diese Aktiven starten am Samstagmorgen an der Remagener Rheinhalle und machen sich auf den schönen aber anstrengenden Weg in die Glasstadt. Auch sie werden im Stadion am Freizeitpark stimmungsvoll empfangen werden. Rund



100 weitere Frauen und Männer schnuppern „#RAM100k“-Atmosphäre. Sie reihen sich in Mayschoss in den langen Lindwurm der Sportler ein, unter denen sich auch in diesem Jahr wieder echte Spitzenkünstler befinden. „Diese schöne Mischung des Teilnehmerfeldes, vom Neuling bis zum internationalen Powerwalker, macht neben der freundlichen und engagierten Betreuung durch unsere Helferinnen und Helfer unsere Veranstaltung aus“, so Frank Piontek vom Organisationsteam. Er freut sich sehr, dass auch die Unterstützung durch Rheinbacher Unternehmen noch größer geworden ist: das Team der dmt Physiotherapie Rheinbach bietet im Ziel Beinmassagen für die Aktiven an, Obst Krings und der Obsthof Rönn aus Ersdorf versorgen die Sportler mit Äpfeln, Tee Gschwendner gehört erstmals zu den Getränkepartnern der #RAM100k, die Raiffeisenbank Voreifel ist ein Partner und Unterstützer der ersten Stunde, ebenso Achims Sportshop, die Schildermacher ProjektXXL und Sounddesign aus Meckenheim sowie das monte mare, dessen Freibad die Wanderer im Anschluss an ihren Marsch kostenlos nutzen können. Mit ihrem Engagement unterstützen die Organisatoren und Partner in diesem Jahr den Bunten Kreis Rheinland e.V.

Wer noch Interesse hat, sich dem Helferteam anzuschließen, ist herzlich willkommen. Meldungen bitte per mail an [organisation@rhein-ahr-marsch.com](mailto:organisation@rhein-ahr-marsch.com).

---

---

## **Gemeinsam kann man mehr erreichen!**

### **Initiative „Beachvolleyball-Anlage Freizeitpark“ gegründet**

Herr Christopher Tille und rund 60 Unterstützer haben sich im vergangenen Jahr an die Stadt Rheinbach gewandt und um Ausbesserungsmaßnahmen auf der Beachvolleyball-Anlage im städtischen Freizeitpark gebeten.

Nach einigen Gesprächen und einem Ortstermin hat sich aus dieser Bewegung die Initiative „Beachvolleyball-Anlage“ gegründet. Die Initiative wird von der JU Rheinbach betreut und unterstützt.

Besiegelt wurde die neue Partnerschaft zwischen der Stadt Rheinbach und der Initiative durch die Übergabe einer Urkunde auf der Beachvolleyball-Anlage durch Herrn Bürgermeister Stefan Raetz.

Auf Unterstützung darf sich die Stadt Rheinbach also freuen. So plant die Initiative die Organisation von Helfern für verschiedene Projekte. Nur drei Tage nach der Überreichung der Urkunde stand bereits das erste Projekt an. Die Mitarbeiter des Betriebshofes haben eine LKW-Ladung Sand zur Anlage transportiert und die fleißigen Helferinnen und Helfer der Initiative haben den Sand bei 28 Grad Lufttemperatur in einer mehr als 10-stündigen Aktion mit vereinten Kräften auf die Beachvolleyball-Anlage gebracht und verteilt.



Foto: Christopher Tille

Weitere Vorhaben sind die Planung von regelmäßigen Veranstaltungen (Turniere etc.) und die Funktion als Schnittstelle zwischen Stadt Rheinbach und den Sportlerinnen und Sportlern, um den Informationsaustausch zu erleichtern.

Die Stadt Rheinbach freut sich über dieses besondere Engagement der Mitglieder der Initiative.

Die insgesamt 23 Spielplätze und der Freizeitpark sind die Top-Adresse für Spiel und Spaß für die Kinder und Jugendlichen aus Rheinbach und Umgebung.

Es ist allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Rheinbach, die sich mit der Instandhaltung und Pflege dieser Einrichtungen beschäftigen, ein großes Anliegen, Geräte und Flächen in einem möglichst optimalen Zustand zu halten oder diesen noch zu verbessern.

Die Stadt Rheinbach würde sich auch über Ihre Unterstützung und Mithilfe sehr freuen:

Sie können sich vorstellen...

... sich regelmäßig um einen Spielplatz/einen Bereich des Freizeitparks zu kümmern?

... die Verwaltung über Missstände zu informieren?

... mit den Kindern und Jugendlichen Anregungen für die Optimierung der Angebote zu entwickeln?

... dann suchen wir genau Sie!

Patenschaften können einzelne Personen aber auch Vereine, Firmen oder Initiativen übernehmen.

Wenn Sie Interesse an einer Patenschaft haben oder mehr darüber erfahren möchten, um welche Spielplätze es sich handelt, dann melden Sie sich einfach:

Für den Freizeitpark:

Stadt Rheinbach

Frau Anne Reuter

Telefon: 02226 917-640

Telefax: 02226 917-620

E-Mail: [anne.reuter@stadt-rheinbach.de](mailto:anne.reuter@stadt-rheinbach.de)

Für die Spielplätze:

Stadt Rheinbach

Frau Mascha Hellwig

Telefon: 02226 17-619

Telefax: 02226 917-620

E-Mail: [mascha.hellwig@stadt-rheinbach.de](mailto:mascha.hellwig@stadt-rheinbach.de)

*Der Bürgermeister*

*Im Auftrag*

*Anne Reuter*

## **Die Arbeitsgemeinschaft der Sozialen Dienste der Stadt Rheinbach**

Deutschland ist ein ausgeprägter Sozialstaat und dennoch sind es private Vereine, ehrenamtliche Organisationen, Wohlfahrtsverbände und die Kirchen die dem Sozialstaat erst ein menschliches Gesicht verleihen. Die Stadt Rheinbach unterstützt aktiv dieses umfangreiche Engagement, das ihre Bürger bereichert.

Unter Federführung des Malteser-Hilfsdienstes wurde im Januar 1979 die „Arbeitsgemeinschaft der Sozialen Dienste der Stadt Rheinbach“ gegründet. In der Gründungsvereinbarung heißt es: „Im Bereich der Stadt Rheinbach sind verschiedene anerkannte Wohlfahrtsverbände, Vereinigungen und Vereine tätig, die aufgrund ihrer Aufgabenstellung, gestützt auf ihre Einrichtungen, Personenkenntnisse und Erfahrungen, die Rheinbacher Bevölkerung durch soziale Dienste versorgen. Die Vielfältigkeit und organisatorische Selbständigkeit der Organisationen bietet die Gewähr für ein bedarfsgerechtes Angebot. Es ist zweckmäßig dieses Angebot laufend zu koordinieren, um damit den Einsatz aller beteiligten Kräfte verbessern zu können.“

Diese Grundsätze sind heute mehr denn je gültig, hat doch das Vereinsleben sich weiter spezialisiert und ist dadurch zwar bedarfsgerechter, aber auch unübersichtlicher geworden. Nur wer weiß, wer vielleicht noch besser örtlich oder fachlich für ein bestimmtes Problem aufgestellt ist, kann optimal helfen. Kenntnisse von anderen Organisationen und den verantwortlichen Personen im Umfeld der Stadt optimieren daher maßgeblich den Erfolg von Hilfeleistungen.

Die Arbeitsgemeinschaft bringt Licht in den „Vereins-Dschungel“ und dient damit den Rheinbacher Bürgerinnen und Bürgern. So können sich die Mitglieder halbjährlich treffen, kennenlernen und austauschen. Organisatorisch werden die Sitzungen hervorragend durch Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung unterstützt. Die AG hat über die Jahre ihre sachgerechte Neutralität gegenüber den unterschiedlichsten Mitgliedern wahren können; dies u.a. dadurch, dass die Sitzungsleitung routinemäßig alle zwei Jahre wechselt und zwar ganz simpel nach dem Alphabet: auf den WEISSEN RING folgte jetzt gerade wieder die AWO.

Die Arbeitsgemeinschaft der Sozialen Dienste ist also einer der kleinen Bausteine in unserem lebenswerten Rheinbach. Möge sie weiterhin erfolgreich für die Bürgerinnen und Bürger wirken.

*Dr. Alexander Poretschkin*



## Aus den Vereinen



**Freunde und Partner von  
Kamenický Šenov / Steinschönau  
und Umgebung e. V.**



### **Kinderkleiderbörse in Rheinbachs Partnerstadt**

Die Kinder- und Jugendinitiative Merzbach (KJI) veranstaltet zweimal im Jahr eine – weit über Rheinbach hinaus bekannte und beliebte – Kinderkleiderbörse. Seit vielen Jahren habe Verkäufer die Möglichkeit, ihr nicht verkaufte Ware, die sie aber auch nicht mehr mit nach Hause nehmen wollen, zu spenden: für eine Kinderkleiderbörse in der Rheinbacher Partnerstadt Kamenický Šenov (früher Steinschönau). Die eingesammelte Kinderkleidung, aber auch Spielzeug, werden umgehend nach Tschechien gebracht. Durch einen Fahrtkostenzuschuß von KJI und dem Partnerschaftsverein entstehen keine weiteren Unkosten für den Transport.



Die Kleidung (z.T. noch original verpackt oder kaum getragen) wird in Kamenický Šenov von einer Gruppe von etwa 20 Frauen geordnet und auf der dortigen Börse, die 2 bis 3 Wochen später stattfindet, angeboten. In diesem Mai besuchten ca. 400-450 Personen diese Veranstaltung. Die Hinweisbeschilderung zur Börse ist genau so perfekt wie in Rheinbach!

Im alten Kino in Kamenický Šenov (das mehrmals im Monat noch als solches genutzt wird) werden Freitag Nachmittag und Samstag die Kindersachen angeboten. Foyer und Kinosaal sind vollgepackt.

*Foto: W. Erlenbach*

Freitags werden die Stücke, die schon mehrmals zum Verkauf standen, aber noch keine Liebhaber gefunden haben, zu einem Schnäppchenpreis veräußert.

Dann immer noch unverkaufte Kleidung wird gespendet: Die kleinsten Sachen für Babys im Inkubator in der Gebärklinik des Bezirkskrankenhauses in Česká Lípa, die größeren für das Asylhaus „Jonas“ und das für Mütter mit Kindern, beide ebenfalls in Česká Lípa. Die Anstalt für sozial schwache Mütter mit Kindern in Jiřetín pod Jedlovou wird wie die regionale



*Foto: W. Erlenbach*

Caritas in Šluknov bedacht. Spielzeuge werden in Schuhschachteln oder anders als Weihnachtsgeschenke verpackt für arme Kinder der Stadt gespendet. Samstags dann wird neue und werthaltigere Kleidung zu noch immer moderaten Preisen angeboten.

Der Erlös der Kleiderbörse geht derzeit mehrheitlich an die Schule in Kamenický Šenov für die Ausrüstung des Schulklubs und als Beitrag für die Schulkinder aus Kamenický Šenov, Prácheň und Nový Oldřichov, die in die 5. Klasse kommen und einen gemeinsamen Ausflug machen, um sich kennenzulernen. Aber auch die Grundschule in Prácheň, die verschiedene Veranstaltungen für die Schüler organisiert, bekommt einen Beitrag für Diplome, Medaillen, Süßigkeiten, Masken etc. Ferner werden beim Turnen für Frauen und beim Sprachkurs „Englisch für Kinder“ die Trainer bezahlt.

An behinderte Kinder in Kamenický Šenov wird die Kleidung kostenlos abgegeben.

Wir danken allen, die durch ihre Kleiderspenden und das Abgeben von Spielsachen diese Kleiderbörse ermöglichen.

*Hana Svobodova*  
*Vorsitzende des Partnerschaftsvereins „Spolek přátel Rheinbachu“,*  
*in Kamenický Šenov*

*Anna Benešova*  
*Mitorganisatorin Šenovská Burza*

*Walter Erlenbach*  
*1. Vorsitzender der „Freunde und Partner von Kamenický Šenov /*  
*Steinschönau und Umgebung e.V.“*

## **Vereinsausflug am 07. Juli 2018**

Der diesjährige Vereinsausflug findet am 7. Juli statt und führt uns in die historische Stadt Blankenberg an der Sieg.

Wir werden die Burg und die Kirche Sankt Katharina besichtigen, uns das schöne mittelalterliche Stadtbild anschauen und auch den Burggarten besuchen.

Termin ist der **07. Juli 2018**, wir treffen uns um **15:00 Uhr** auf dem **Parkplatz am Katharinentor/Katharinenturm**, gegenüber der **alten Baumkelter (Wein-presse)**.

Die Führung wird ca. 2 Stunden dauern, und wir wollen dann den Nachmittag gemütlich bei einem Glas Wein in der **Gaststätte „Zum alten Turm“**, Katharinenstr. 6 ausklingen lassen.

Bitte um eine kurze formlose Anmeldung (ab 1. Juli); wer Mitfahrgelegenheiten anbietet oder sucht möchte sich bitte an **walter.erlenbach@partnerschaftsteinschoenau.de** oder 02226 914026 wenden.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

*Walter Erlenbach*  
*1. Vorsitzender der Freunde und Partner von Kamenický Šenov /*  
*Steinschönau und Umgebung e.V.*

## Städtepartnerschafts-Verein-Deinze beschenkt Jugendfeuerwehr

Am 02. Juni übergab der Vorsitzende des Städtepartnerschaft-Vereins (PV) Deinze gemeinsam mit Kassenwart Gerd Bühler, dem Jugendwart Roland Probst und seiner Stellvertreterin, Stephanie Commer, den Schlüssel seiner Weihnachtsmarkt-Verkaufshütte. Die Hütte wurde vor ca. 12 Jahren von Mitgliedern des PV-Deinze entworfen und in Eigenleistung gebaut. Sie diente jahrelang bei den Weihnachtsmärkten in Rheinbach als Verkaufsstand. Die Mitglieder des PV-Deinze nutzen die Weihnachtsmärkte um sich zu präsentieren und Punsch mit und ohne Alkohol sowie Erzeugnisse der Deinzer Genever-Brennerei „Filliers“ anzubieten. Seit zwei Jahren mietet der PV-Deinze eine Weihnachtsmarkt-Hütte, da der Aufbau der eigenen, bedingt durch das fortgeschrittene Alter der Mitglieder, zu beschwerlich geworden war. Die Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr ist dankbarer Abnehmer der Verkaufshütte. Die Jugendlichen können somit die Mietkosten für einen Verkaufsstand sparen und zeigten sich erfreut über die Sachspende. Nun kann der Erlös des Weihnachtsmarktes voll der Jugendarbeit zukommen, freute sich Probst.



Foto: Katarina Knoch

---

---

## Rheinbacher Sommer 2018

Großes Sommerfest auf dem Gelände des Vereinsheims der Prinzensgarde Rheinbach, am 7. Juli ab 15:00 Uhr.

### Drei Vereine - ein Team!

Auch in diesem Jahr laden drei unserer Kernstadt-Traditionsvereine zu einem ganz besonderen Sommerfest ein. Wieder einmal heißt es, „Wir machen gemeinsame Sache“ für unsere Mitglieder, Freunde und die Rheinbacher Bevölkerung.



# Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach  
Mail: arnold-volker@t-online.de

Telefon: 0 22 26 / 91 87 36  
Mobil: 01 72 / 2 63 67 07

- Grabpflege • Gartenpflege • Hausmeister-Service

## Augen auf beim Häuserkauf !

Beratung bei Kauf, Verkauf oder Vermietung ihrer Immobilie

Baubegleitung bei Neubau, Umbau, Renovierung . .

  
**DENTZER**  
SACHVERSTÄNDIGENBÜRO  
FÜR SCHÄDEN AN GEBÄUDEN

Tel. 022 26 /  
89 888 50

[www.dentzer.de](http://www.dentzer.de)

  
Ihr ♥♥♥♥♥ Budget-Hotel

Martinstr. 14-18, mitten in Rheinbach - Tel.: 02226-2361

Rechtsanwälte

**Lehnertz\*, Dr. Lehnertz\*  
& Furch**

Mozartstr. 5 • 53359 Rheinbach  
0 22 26 - 41 29 / 0 22 26 - 54 44  
[raelehnertz@t-online.de](mailto:raelehnertz@t-online.de)

\* ausgeschieden zum 1.7.2014

**Tätigkeits-  
schwerpunkte:**

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Erbrecht
- Baurecht

"Im Team für Rheinbach", so lautet auch 2018 das Motto zum diesjährigen Sommerfest der Gro-Rhei-Ka Narrenzunft Prinzenгарde 1895 e.V. und der St. Sebastianus und St. Hubertus Schützenbruderschaft Rheinbach 1313 e.V. sowie des Spielmannszug 1902 Rheinbach e.V..

Die Idee, eine solche Veranstaltung gemeinsam zu planen und in die Tat umzusetzen, entstand bereits vor drei Jahren. Im vergangenen Jahr konnte erstmals ein Sommerfest der drei Rheinbacher Kernstadtvereine auf dem Schützenplatz geplant und mit großem Erfolg durchgeführt werden. Drei Vorstände mit ihren Vorstellungen unter einen Hut zu bringen, das kann schon mal eine fordernde Aufgabe sein! Auch in diesem Jahr zeigte sich schnell, dass bereits die Vorbereitung zu einer solchen Veranstaltung ein Spaß sein kann. Die äußerst reizvolle Aufgabe, drei Traditionen und die durchaus verschiedenen Bräuche dreier, in Ehren gewachsener Vereine, unter einen Hut zu bringen, erfordert von jedem Beteiligten ein wenig Kompromissbereitschaft. Es wurde geplant und organisiert, angedacht und wieder verworfen und nun darf man sich auf eine gemeinsame Veranstaltung freuen, welche alle beteiligten Vereine zu einem Team verbindet. Das Konzept steht und die grünen, blauen und roten Vereinsmitglieder freuen sich nun auf ein ganz besonderes, buntes und großes Sommerfest gemeinsam mit vielen Freunden und Gästen.

Auf dem Festplatz am Vereinsheim der Prinzenгарde Rheinbach wird allen Gästen ein buntes Programm geboten werden. Das Team der Grillmeister verfügt über jahrelange Erfahrung und ist geübt darin, leckere Steaks zu einmalig günstigen Preisen anzubieten. Kaffee und Kuchen aus der Vereinsbäckerei ist immer etwas ganz besonders Leckeres. DJ Helmut Rose präsentiert Melodien und Songs aus seiner Zauberkiste und am späten Nachmittag wird Kölsche Mundart, also Musik in unserer Sprache, von der Gruppe Sibbeschuss live auf der kleinsten Bühne Rheinbachs präsentiert. Sibbeschuss lädt in diesem Jahr herzlich zum Mitsingkonzert ein. Nicht fehlen darf natürlich ein Auftritt der Tanzgarde unserer Prinzenгарde und wer schon immer einmal auf einer Bühne stehen wollte, der kann dies gerne mit der Gruppe Sitzplatz einmal ausprobieren. Die Cajon-Group des Rheinbacher Spielmannszuges lädt zu einem 60-Minuten-Blitzkurs ein. Ein wenig Mut wird vorausgesetzt.

Der Tag wird Seite an Seite moderiert werden durch die drei Vorsitzenden der gastgebenden Vereine. Astrid Faßbender, die Vorsitzende der Gro-Rhei-Ka Narrenzunft Prinzenгарde 1895 e.V. sowie Walter Honerbach, den Brudermeister der St. Sebastianus und St. Hubertus Schützenbruderschaft Rheinbach 1313 e.V. und Holger Schneider, dem Vorsitzenden des Spielmannszuges 1902 Rheinbach e.V..

Herzlichst laden alle drei Vereine zum „Rheinbacher Sommer 2018“ ein. Spielleute, Karnevalisten und Schützen freuen sich auf ein Wiedersehen am 7. Juli 2018 ab 15:00 Uhr auf dem Festplatz am Vereinsheim der Prinzenгарde Rheinbach am jüdischen Friedhof!

*Astrid Faßbender  
Vorsitzende der Gro-Rhei-Ka Narrenzunft Prinzenгарde 1895 e.V.*

**Bad . Heizung . Solar**



**50**  
über  
**Jahre**  
seit 1964

**Heizungs- und Badsanierungen  
zum Festpreis.**

**Binner GmbH & Co. KG**  
Felix - Wankel - Str. 25 - 53881 Euskirchen  
Tel: 02251/957800 - Fax: 02251/9578035  
mail@binnergmbh.de - www.binnergmbh.de

**Binner**

Mitglied Handwerkskammer Aachen

**Seit über 40 Jahren in Rheinbach**



# Metzgerei **Merzbach**

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 0 22 26/62 35



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke
- von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet
- von Dienstag bis Freitag ab 12:00 Uhr Mittagstisch, tgl. wechselnde Gerichte

**Nur Bestes aus eigener Schlachtung**  
**von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung**

## Notrufnummern

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>

Polizeiwache Rheinbach **0228 155711**  
Telefonseelsorge **0800 1110111**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** **116117**  
**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst** **116117**  
**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst** **01805 986700**  
[www.zahnarzt-notdienst.de](http://www.zahnarzt-notdienst.de)

Die vorstehenden Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen nur während der nachstehenden Zeiten benutzt werden:

- werktags: 19:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens
- mittwochs 13:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens
- samstags, sonntags, gesetzliche Feiertage 24. und 31. Dezember, Rosenmontag 8:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens

### Gift-Notruf

Uni-Klinikum Bonn / rund um die Uhr erreichbar **0228 19240**  
Informationszentrale gegen Vergiftungen des Landes NRW  
bei der Rheinischen Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn **0228 287-3211**

## Stördienste

**Gas**  
e-regio GmbH & Co. KG, Euskirchen 0800 3223222

**Strom**  
WESTNETZ GmbH, [www.westnetz.de](http://www.westnetz.de) 0800 4112244

**Straßenbeleuchtung**  
Während der Dienstzeiten 02226 917-312 oder Betriebshof 02226 917-202

**Wasser**  
Wasserwerk Rheinbach 02226 917-200

Dach und Wand **Henrich**  
Bedachungen aller Art

GmbH & CoKG



Kommen Sie zu uns!  
Wir beraten Sie gern:

**VELUX**®

### 24h Reparatur-Schnell-Service

Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagendachsanie rung • Verschieferungen  
Flachdachsanie rung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen  
Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung  
Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!

**Tel.: 0 22 26 / 1 62 50**  
53359 Rheinbach

**Fax: 0 22 26 / 1 77 86**

**www.dach-und-wand-henrich.de**



### Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie,  
Lymphdrainage, PNF, Elektrotherapie,  
Schlingentisch, Fango, Heissluft, Massage  
Wirbelsäulengymnastik, Funktionelles Training

**Heiko Weeres**

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 **Tel**

**www.weeres-physiotherapie.de**

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

## BESTATTUNGSHAUS H. KLEIN

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Baumbestattungen - Sarggroßhandel  
Trauerdrucksachen - Bestattungsvorsorge - Individuelle Trauerdekoration  
Sargausstellung - Verabschiedungsraum - Trauerhalle - Überführungen

**Am Blümlingspfad 1-3 • Rheinbach • ☎ 0 22 26 / 47 47**  
**Bahnhofstraße 1 • Meckenheim • ☎ 0 22 25 / 10 47 4**

[www.bestattungshausrheinbach.de](http://www.bestattungshausrheinbach.de) / [www.bestattungshausmeckenheim.de](http://www.bestattungshausmeckenheim.de)



## Apothekenfinder

Sie finden Apotheken zu jeder Tages- und Nachtzeit in Ihrer Nähe bei der Apothekennotdienst-Hotline der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände unter der kostenlosen Festnetznummer:

**0800 0022833**

Den Dienst erreichen Sie auch per SMS mit apo an 22833 und per Anruf der Nummer 22833 von jedem Handy ohne Vorwahl (69 ct/SMS/Min), [www.2833.mobi](http://www.2833.mobi) oder [www.aponet.de/notdienst](http://www.aponet.de/notdienst)

## Krankenhäuser in Rheinbacher Nähe

Marienhaus Klinikum / Kreis Ahrweiler 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Dahlienweg 3	02641 83-0
Kinderklinik St. Augustin 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Straße 29	02247 9443167
Universitätsklinikum Bonn 53105 Bonn, Siegmund-Freud-Straße 25	0228 287-0
Johanniter-Krankenhaus 53113 Bonn, Johanniterstraße 3 – 5	0228-543-0
Ev. Waldkrankenhaus 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstraße 73	0228 383-0
Gemeinschaftskrankenhaus Bonn: Haus St. Elisabeth 53113 Bonn, Prinz-Albert-Straße 40	0228 508-0
Haus St. Petrus 53113 Bonn, Bonner Talweg 4 – 6	0228 506-0
Gesundheitszentrum St. Johannes 53111 Bonn, Kölnstraße 54	0228 701-0
LVR-Klinik Bonn 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20	0228 5511
GFO Kliniken: Betriebsstätte St. Marien-Hospital Venusberg 53115 Bonn, Robert-Koch-Straße 1	0228 5050
Betriebsstätte St. Josef-Hospital Beuel 53225 Bonn-Beuel, Hermannstraße 37	0228 4070
Betriebsstätte Cura-Krankenhaus Bad Honnef 53604 Bad Honnef, Schülgenstraße 15	02224 7720
Marien-Hospital Euskirchen 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Straße 40	02251 90-0
Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH 53894 Mechernich, St. Elisabeth-Straße 2 - 6	02443 170



# Gartengestaltung

## Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –  
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*

Mobil 01 77 / 8 96 33 36  
Telefon 0 22 25 / 1 63 99  
Telefax 0 22 25 / 90 96 19



## Werner & Dederichs

### Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen
- Kundendienst
- Badrenovierungen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzungen

**Blumenstraße 42**  
**53359 Rheinbach-Merzbach**

Selmenstraße 18  
53881 Euskirchen-Stotzheim

**Tel. (0 22 26) 76 12**

Tel. (0 22 51) 6 47 55  
Fax (0 22 51) 6 49 42



## Heribert Schmitz

### Beerdigungsinstitut

Inhaber: Norbert Birkelbach

**Eigenständiger Familienbetrieb**

**Bestattungen aller Art  
und auf allen Friedhöfen**

**Erledigung aller Formalitäten**

**Tag und Nacht dienstbereit**

**53359 RHEINBACH**  
**Hauptstraße 3**

Telefon 0 22 26 / 28 19  
Telefax 0 22 26 / 91 21 23

[info@bestattungen-rheinbach.de](mailto:info@bestattungen-rheinbach.de)  
[www.bestattungen-rheinbach.de](http://www.bestattungen-rheinbach.de)

**Ihr  
Ansprechpartner  
im Trauerfall**



# Adressen und Termine

## Stadt • Behörden

### **Bürgermeister-Sprechstunde**

am 25.07.2018 von 15:00 – 17:00 Uhr Bürger- / Kindersprechstunde in Zimmer E 01 des Rathauses. Anmeldung erbeten bei Frau Elke Roehder: 02226 917-101, [elke.roehder@stadt-rheinbach.de](mailto:elke.roehder@stadt-rheinbach.de)

### **Gleichstellungsbeauftragte**

Bürozeiten vormittags, Zimmer E 04 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache. [www.gleichstellungsbeauftragte-rheinbach.de](http://www.gleichstellungsbeauftragte-rheinbach.de)

**Deutsche Rentenversicherung** Terminvereinbarungen in Bonn unter Telefon 0228 280801 oder in Düren 02421 482-269. Hotline: 0800 100004038 (Allg. Infos zu Versichertenkonten). [www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de/Services/Online-Dienste/Versicherungsunterlagen](http://www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de/Services/Online-Dienste/Versicherungsunterlagen).

**Rentenberatung Stadt Rheinbach** Aufnahme von Rentenansprüchen, Kontoklä- rungen und Hilfestellungen. Donnerstags von 8:00 – 12:00 Uhr in Zimmer 204 des Rathauses. Terminabsprachen freitags von 8:00 – 12:00 Uhr telefonisch unter 02226 917-137.

### **Glasmuseum Rheinbach**

Himmeroder Wall, Telefon 02226 2343  
dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr  
samstags und sonntags 11:00 – 17:00 Uhr

### **Naturparkzentrum**

Himmeroder Wall 6  
dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr  
samstags 14:00 – 17:00 Uhr, sonntags 11:00 – 17:00 Uhr, montags geschlossen

### **Streitschlichtung**

Falls Sie die Hilfe eines Schiedsmanns benötigen, melden Sie sich bitte bei Herrn Werner Betmann, Telefon 02226 5904 (Schiedsamtsbezirk I – Kernstadt, Flerzheim, Niederdrees, Oberdrees, Peppenhoven, Ramershoven)  
Herrn Wolfgang Paulowicz, Telefon 02225 7099779 (Schiedsamtsbezirk II – Eichen, Hilberath, Kurtenberg, Loch, Merzbach, Neukirchen, Queckenberg, Todenfeld, Wormersdorf)

### **Gründer- und Technologiezentrum**

„Selbständig werden – selbständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Ver- einbarung, Telefon 02226 87-2002, können Sie sich montags – freitags von 9:00 – 17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen.

### **Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach, Grabenstraße 39**

Jagdscheine, Reiterplaketten, Gesundheitsamt, Ausländeramt, Elterngeld, Ver- sorgungsamt u.v.m.. Öffnungszeiten: Mo 8:00 – 17:00 Uhr, Di – Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 Uhr. Infos/Terminvereinbarungen unter 02226 92340



# Grabmal-Großausstellung

*Heinz Samulewitz & Söhne GmbH*

53359 Rheinbach

Ölmühlenweg 11-13 · Tel. 0 22 26 / 6971

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Heerstr. 35 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

[www.steinmetz-rheinbach.de](http://www.steinmetz-rheinbach.de)

-Seit 1960 für Sie tätig-

- ca. 500 Grabmale
- Findlinge, Stelen
- Antike Tröge
- uvm

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



# POÉTES

## Kanaltechnik

*Wir halten Ihr Rohr  
dicht und sauber!*

### **Unsere Leistungen:**

- Reinigung verstopfter Rohrleitungen
- TV-Untersuchung, Dokumentation
- Dichtheitsprüfung gemäß §§ 60 + 61 WHG
- Reparatur / Renovierung von Abwasserrohren mit Inlinertechnik (grabenlos)
- Beseitigung von Feuchtigkeitsproblemen
- zertifizierter Fachbetrieb

**Rheinbach: 0 22 26/911 310**

**Meckenheim: 0 22 25/47 06**

**Notdienst: 0700/4706 4706**

**[www.poeteskanaltechnik.de](http://www.poeteskanaltechnik.de)**

## **Kinder • Jugendliche**

### **Erziehungs- und Familienberatung**

Aachener Straße 16. montags – donnerstags 8:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16:30 Uhr, freitags 8:00 – 12:30 Uhr. Telefon 02226 92785660

### **Ferienangebote**

für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Telefax 02226 90330-41, Mobil: 0172 2482927, [www.abenteuer-pur-team.de](http://www.abenteuer-pur-team.de)

### **Jugendamt**

Aachener Straße 16. montags – donnerstags 8:00 – 16:30 Uhr, freitags 8:00 – 12:30 Uhr. Telefon 02226 917-600

### **Jugendpflege**

Sprechstunden nach Vereinbarung. Telefon 02226 917-617 (Julia Hoffmann)

### **Kindergärten/Kindertageseinrichtungen/Elterninitiativen**

Infos und Kontaktaufnahme über die Homepage der Stadt Rheinbach [www.rheinbach.de/Bildung, Familie, Jugend und Soziales/Kindertagesstätten](http://www.rheinbach.de/Bildung,Familie,Jugend_und_Soziales/Kindertagesstatten), Familienzentrum möglich.

### **Tagesmüttervermittlung**

Aachener Str. 16, Jugendamt, Telefon 02226 917-611 (Barbara Michalke)

## **Lebenshilfen • Institutionen • Vereine**

### **AGUS**

Selbsthilfegruppe für Trauernde, die einen nahestehenden Menschen durch Suizid verloren haben. Kontaktaufnahme mit Henning Klein, Telefon 022511 147237, E-Mail: [klein.henning@web.de](mailto:klein.henning@web.de)

### **ALfA Aktion Lebensrecht für Alle e.V.**

Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen. Bundesweite Notfallnummer: 0211 7008000

### **Arbeiterwohlfahrt**

Frau Ute Krupp, Telefon 02225 945959

### **Deutsches Rotes Kreuz**

Ausbildung in Erster Hilfe, Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Informationen unter [www.drk-rheinbach.de](http://www.drk-rheinbach.de). Anfragen / Terminvereinbarungen per E-Mail: [allgemein@drk-rheinbach.de](mailto:allgemein@drk-rheinbach.de)

### **Diakonisches Werk**

Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmstraße, Montagnachmittag 15:00 – 17:00 Uhr, Mittwochvormittag 10:00 – 12:00 Uhr, Nachmittag: 15:00 – 17:00 Uhr, Donnerstagvormittag 10:00 – 12:00 Uhr. Telefon 02226 5376

## EXPERTENRAT: Digitalisierungen



Es gibt viele schöne Erinnerungen: Familienfeiern und andere Ereig-

### Retten Sie Ihre Erinnerungen

nisse. Sie lagern in irgendwelchen Schränken auf Dia, Super- oder Normal8-Filmen, Videokassetten oder auf Papierbildern. Diese können durch die Lagerung unwiederbringlich zerstört werden. Lassen Sie frühzeitig Ihre Erinnerungen bereits ab 0,39€ digitalisieren. Auf CD oder DVD kann man in

Hoher Qualität kostengünstig Erinnerungen vor dem Verfall bewahren. Diskret und professionell digitalisieren wir Ihre Erinnerungen im eigenen Labor in Top-Qualität. **Für den Zeitraum vom 01.07.-31.07.18 erhalten Sie 20% auf Digitalisierungen. Sprechen Sie uns auf unseren Hol- und Bringservice an.**

# FOTO EICH

Fotofachgeschäft – Fotostudio – Digitallabor

Vor dem Dreeser Tor 8-10 \* Rheinbach \* Tel. 02226-13572 \* info@foto-eich.de

**WWW.FOTO-EICH.DE**

## EXPERTENRAT: Modetrend Sommer 2018



Bereits im Herbst und Winter 2016 waren die Ärmel der Strickpullover

### Trompetenärmel, Rüschen & Co.

vor allem lang und wurden mit auffälligen Statements versehen. Und auch in 2018 sind stark betonte Ärmel das Lieblingsaccessoire der aktuellen Mode. Bei den Statements kann es sich um Schleifen, Rüschen, Volants, Überlänge oder ausgefallene Trompetenärmel handeln. Da das Statement im Fokus sein sollte, empfiehlt es sich das

Restliche Outfit eher schlicht zu halten. Besonders lässig sehen Trompetenärmel zu Jeans und Pumps aus. Toll sehen Statement-Ärmel auch zu Midi-Röcken aus. Kombiniert mit einem großen Hut erhält man den perfekten Boho-Look. **Gerne berate ich Sie, damit Sie Ihren persönlichen Look finden!**

*GM*  
**Gabi Moden**  
*Mode die anzieht!*

Martinstr. 2a  
53359 Rheinbach  
Tel. 02226-911 55 35  
E-Mail: info@gabi-moden.de  
www.gabi-moden.de

### **Eine-Welt-Laden**

Mittwochs und donnerstags 9:00 – 13:00 Uhr, freitags 9:00 – 18:30 Uhr, samstags 10:00 – 14:00 Uhr, Prümer Wall 3b

### **Frauenberatung**

Psychosoziale Beratung u. a. bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Straße 6. Terminvereinbarung: 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef / Königswinter

### **Freiwilligenzentrum Blickwechsel**

Beratung und Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Himmeroder Hof, Telefon 02226 917-210, Di 10:00 – 12:00 Uhr und Do 15:00 – 17:00 Uhr, helfen@blickwechsel-rheinbach.de, www.blickwechsel-rheinbach.de

### **Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach**

Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA. Dienstags und mittwochs von 19:00 – 21:00 Uhr. Kontakt: Telefon 02226 3332

### **Kleiderstuben**

Fundgrube der CDU-Frauen-Union, Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse – während der Ferien geschlossen)  
Annahme/Ausgabe dienstags 9:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:30 Uhr  
Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32  
Annahme/Ausgabe dienstags 14:00 – 17:00 Uhr  
Kleiderstube der Pfarrcaritas, Keramikerstraße 15  
Annahme/Ausgabe donnerstags 14:00 – 17:30 Uhr

### **KoKoBe**

Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige. Ansprechpartner: Mario Hundsdörfer. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02224 776156

### **Malteser Hilfsdienst e.V.**

Erste-Hilfe-Kurse für Führerscheinbewerber. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstraße 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000

### **Möbellager**

Des Georgs rings e.V. Rheinbach, Keramikerstraße 15. Öffnungszeiten freitags 14:00 – 18:00 Uhr. Infos: Telefon 02226 168448, E-Mail moebel@georgsring.de

### **Neubürgerbeauftragter**

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Sprechstunden nach telefonischer Terminvereinbarung unter Telefon 02295 902318 oder 0160 8230810 oder E-Mail: ludwig@neuber.de.

Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises – Der Landrat, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.

**www.Bodendesign-Weichert.de**

**Parkett • Laminat • Kork • Designboden**

Ausstellungsraum: Vor dem Dreeser Tor 3

# **Staubfreie Parkett- und Treppensanierung**

Martinstraße 12 · 53359 Rheinbach

Telefon: 0 22 26 / 89 26 1 1 1

E-Mail: [info@bodendesign-weichert.de](mailto:info@bodendesign-weichert.de)



## **BESTATTUNGEN ROSSI**

**Inh. Manfred Phiesel**

Wir beraten und helfen Ihnen in den Tagen der Trauer bei der Abwicklung aller Formalitäten rund um den Todesfall:

- individuelle Trauergespräche in Ihrer vertrauten Umgebung
- individuelle Gestaltung der Drucksachen, Aufbahrung und Beerdigung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Rufen Sie uns an.

**Bestattungen Rossi, Inh. Manfred Phiesel**

Rheinbacher Str. 54 · 53505 Berg

**Tel. 02643-8494** · [kontakt@bestattungen-rossi.de](mailto:kontakt@bestattungen-rossi.de)



### **Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e. V.**

Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat „Gesprächscafé für Trauernde“ (kostenfrei) 15:00 – 17:00 Uhr, Haus am Römerkanal, Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder 0177 2178337

### **Rheinbach-Meckener Tafel e. V.**

Lebensmittelausgabe mittwochs 14:00 – 16:00 Uhr, freitags 11:45 – 13:00 Uhr, Keramikerstraße 15, Registrierung erforderlich.  
Kontakt: Telefon 0152 34703065

### **SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e.V.**

Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Infos: 02222 8047500 Königsstraße 25, Bornheim.

### **Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ)**

montags – donnerstags 8:00 – 16:00 Uhr, freitags 8:00 – 14:00 Uhr  
Es gibt eine Tagesstätte, einen ambulanten aufsuchenden Dienst, eine Abteilung Betreutes Wohnen, eine Sprechstunde für ältere Menschen „Adele“ mit spezieller Beratung bei Alzheimer und Depression, die aufsuchende Familienhilfe „Fips“ mit speziellen Angeboten für Kinder aus belasteten Familien und eine Kontakt- und Beratungsstelle für unverbindliche Beratung von Betroffenen. Alle Angebote sind zunächst kostenfrei und richten sich an Betroffene, Angehörige und vermittelnde Dienste.  
Sprechstunden / Infos: Telefon 02225 999760, [www.skm-rhein-sieg.de](http://www.skm-rhein-sieg.de), Adolf-Kolping-Straße 5, Meckenheim

### **Sozialdienst kath. Frauen**

Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Anmeldung: 02241 958046. Weitere Angebote: [www.skf-rhein-sieg.de](http://www.skf-rhein-sieg.de)

### **Sozialverband VdK, Ortsverband Rheinbach**

Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner. Sprechstunde am 2. Mittwoch des Monats von 9:30 – 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach. Telefon 02226 2623

### **Suchtkrankenhilfe der Caritas**

Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404

### **Weißer Ring**

Wir betreuen Kriminalitätsoffer, Telefon bundesweit: 116006  
örtlich: 0151 55164758

### **Wehrdienstberatung**

Die Beratung findet alle 2 Monate (am 3. Donnerstag des Monats) von 8:30 – 14:00 Uhr statt. Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung  
0800 9800880, [kbbBonn@bundeswehr.org](mailto:kbbBonn@bundeswehr.org)

# FISCHER

## ELEKTRO-ANLAGEN

ALARM- UND SICHERHEITSTECHNIK

Industriestraße 37

53359 Rheinbach

Tel.: 02226 2422

Fax: 02226 5086



- Sicherheitstechnik
- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Mechanischer Einbruchschutz
- Video-Überwachung
- Telekommunikation
- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- EDV-Netzwerke
- EIB – Gebäudetechnik
- Photovoltaik
- Überspannungsschutz

[www.fischer-elektro-anlagen.de](http://www.fischer-elektro-anlagen.de)



**FLIESENSTUDIO SCHULZE**

MODERN UND KOMPETENT  
QUALITÄT AUS MEISTERHAND

**FLIESEN- UND NATURSTEINSTUDIO**

Römerkanal 60 · 53359 Rheinbach · Telefon 0 22 26/32 67  
[info@fliesenstudio-schulze.de](mailto:info@fliesenstudio-schulze.de) · [www.fliesenstudio-schulze.de](http://www.fliesenstudio-schulze.de)

# Büchereien

## Öffnungszeiten

### **Öffentliche Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum Lindenplatz 4**

montags / dienstags 9:00 – 18:00 Uhr  
donnerstags / freitags 14:30 – 18:00 Uhr  
samstags 9:00 – 13:00 Uhr  
Telefon 02226 3682

### **Kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Florzheim**

Dienstags und freitags 16:00 – 18:00 Uhr

### **Kath. Öffentliche Bücherei Neukirchen**

sonntags 10:30 – 12:30 Uhr  
mittwochs 16:00 – 18:30 Uhr

### **Kath. Öffentliche Bücherei St. Aegidius Oberdrees**

sonntags 10:00 – 12:00 Uhr  
mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

### **Kath. Öffentliche Bücherei St. Josef Queckenberg**

mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr  
samstags 14:00 – 17:00 Uhr

### **Kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Wormersdorf**

sonntags 11:00 – 1:00 Uhr  
mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

### **Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Hochschul- und Kreisbibliothek**

mit Fachpersonal  
montags – freitags 8:30 – 19:00 Uhr; samstags 10:00 – 15:00 Uhr  
mit Wachpersonal – eingeschränkter Service  
montags – freitags 19:00 – 22:00 Uhr; samstags 15:00 – 19:00 Uhr  
[www.bib.h.brs.de](http://www.bib.h.brs.de)

## Gutes tun in Rheinbach!

**Sich engagieren. Kenntnisse weitergeben. Freie Zeit schenken.**

Wir im Freiwilligenzentrum Blickwechsel in Rheinbach

- ◆ **helfen Einzelpersonen ihr Ehrenamt zu finden**
- ◆ **unterstützen Organisationen bei der Suche nach Freiwilligen**

Himmeroder Hof | 53359 Rheinbach

Beratung: Dienstag 10–12 Uhr, Donnerstag 15–17 Uhr

Kontakt: Telefon 0 22 26 917 210

Mail: [helfen@blickwechsel-rheinbach.de](mailto:helfen@blickwechsel-rheinbach.de)



Freiwilligenzentrum  
**BLICKWECHSEL**

**signia**

Life sounds brilliant.

# NATUR ALS VORBILD.

Testen Sie die nahezu  
unsichtbare Innovation  
von Signia.

**NEU**  
Ready-to-wear Silk



Das kleinste Silk™ Im-Ohr-Hörgerät mit  
natürlichstem Klang - 3, 2, 1 - fertig!

Die neuen Signia Silk Hörgeräte sind 20 % kleiner als der bereits winzige Vorgänger und damit von außen praktisch unsichtbar. Durch die innovativen Silikon Click Sleeves können sie sofort getragen werden. Die neue Nx-Technologie ermöglicht ein äußerst natürliches Hörerlebnis. Das natürliche Hören wird dabei nachgebildet - im Fokus steht, was wichtig ist, wie z.B. der Gesprächspartner. Unerwünschte Hintergrundgeräusche dagegen werden einfach ausgeblendet. Dank der TwinPhone-Funktion ist eine Übertragung von Telefongesprächen in beide Ohren möglich. Das neue Silk ist auch als CROS Silk verfügbar und damit die weltweit einzige CROS CIC-Lösung für Menschen mit einseitig nicht versorgbarem Hörverlust.



Hörsysteme

**SIEMENS**

Signia GmbH ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.

**TAPELLA**  
HÖRGERÄTE  
[www hoeren-sehen.com](http://www hoeren-sehen.com)

53359 Rheinbach · Keramikerstraße 61  
Telefon 0 22 26 / 157 57 20

53340 Meckenheim · Neuer Markt 23  
Telefon 0 22 25 / 70 77 600

53129 Bonn-Kessenich · Hausdorffstr. 183  
Telefon 02 28 / 368 1 56 96

# Müllabfuhrtermine

Juli	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotope   Grünabfall	Biotope-Zusatzleerung	Papiertonne	Wertstofftonne/-sack
01 So						
02 Mo	6		1	6	1	6
03 Di	7		2	7	2	7
04 Mi	8		3	8	3	8
05 Do	9		4	9	4	9
06 Fr	10		5	10	5	10
07 Sa						
08 So						
09 Mo	1		6	1	6	
10 Di	2		7	2	7	
11 Mi	3		8	3	8	
12 Do	4		9	4	9	
13 Fr	5		10	5	10	
14 Sa						
15 So						
16 Mo	6	6	1	6		
17 Di	7	7	2	7		
18 Mi	8	8	3	8		
19 Do	9	9	4	9		
20 Fr	10	10	5	10		
21 Sa						
22 So						
23 Mo	1	1	6	1		1
24 Di	2	2	7	2		2
25 Mi	3	3	8	3		3
26 Do	4	4	9	4		4
27 Fr	5	5	10	5		5
28 Sa						
29 So						
30 Mo	6		1	6	1	6
31 Di	7		2	7	2	7

## Sonderleistungen

Sperrmüll, Weiße und Braune Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch nach telefonischer Terminvergabe (02241 306-444) abgefahren.

## Schadstoff aus Haushaltungen

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungsbewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tank stellen, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG.

## Schadstoff-Mobil

Donnerstag 19.07.2018

11:00 –13:00 Uhr in Flerzheim  
Swistbach/Zippengasse (Dorfplatz)  
14:30 –17:00 Uhr in Wormersdorf  
Tomberger Straße (alter Sportplatz)

## Elektro-Kleinteile-Mobil

Freitag 20.07.2018

10:00 –13:00 Uhr in Oberdrees  
Locher Weg (Parkplatz am Sportplatz)  
15:00 –18:00 Uhr in Rheinbach  
Himmeroder Wall/Prümer Wall

## Standorte Elektrokleinteile-Container

- An der Glasfachschule
- Rheinbacher Bahnhof - (gegenüber)
- Wormersdorf – Dorfplatz

## Standorte für Altglas-Container

**Kernstadt:** Am Bahnhof ; Am Grindel; An der Alten Molkerei (REWE-Markt); An der Glasfachschule (gegenüber Jugendwohnheim; Mckenheimer Straße (HIT-Markt); Neugartenstraße; Schubertstraße (Parkplatz); Schützenstraße; Stauffenbergstraße

**Flerzheim:** Dorfplatz/Zippengasse

**Hilberath:** Eidbusch

**Merzbach:** Weidenstraße; Merzbacher Straße

**Niederdrees:** Niederdreerer Straße

**Oberdrees:** Locher Weg/Schützenhalle

**Queckenberg:** Alte Höhle

**Ramershoven:** Peppenhovener Straße/  
Mehrzweckhalle

**Todenfeld:** Straße „Hügel“ (Parkstreifen)

**Wormersdorf:** Tomberger Straße/Dorfplatz  
und Weidengraben

# ⊗ Raiffeisen-Tankstelle



- Erdgaszapfsäule
- Textilwaschstraße
- Paketshop
- Bistro/Shop
- SB-Waschboxen
- Autovermietung
- Bio-Ethanol E85
- AdBlue

Boschstraße 2 • 53359 Rheinbach • Telefon 02226 / 908070

[www.raiffeisenservice.de](http://www.raiffeisenservice.de)



## RAUMquadrat

GmbH

- Bodenbeläge
- Tapeten
- Farben
- Verlegung
- Lieferung
- Beratung vor Ort



RAUMquadrat GmbH • Kleine Heeg 42 • 53359 Rheinbach  
Tel. 02226 5130 • [www.raumquadrat.shop](http://www.raumquadrat.shop)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.30 - 19.00 Uhr • Sa. 08.30 - 15.00 Uhr

## Fahrdienste

### **Arbeiter-Samariter-Bund**

Herr Fabrice Baltes, Telefon 0800 8877112

## Mahlzeitendienste

### **Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/gGmbH**

Ansprechpartnerin Frau Silke Meis, Telefon 0800 8707112 (auch Hausnotruf)

### **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**

„Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost.  
Telefon 02241 234230

### **Malteser Hilfsdienst e.V.**

An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle informiert Sie gerne. Boschstraße 5, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-21

## Pflegedienste – in Rheinbach ansässig

### **Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/gGmbH**

Ansprechpartner Herr David Bohn, Telefon 02225 88877

### **Caritas-Pflegestation für Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, Wachtberg**

Telefon 02225 9924-23, Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim  
E-Mail [cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de](mailto:cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de)

### **Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH**

Telefon 02226 85270, Gerbergasse 1 – 3, 53359 Rheinbach  
E-Mail [erwin.schneider@malteser.org](mailto:erwin.schneider@malteser.org)

### **Pflegedienst Wentland**

Telefon 02226 15800, [www.freundliche-pflege.de](http://www.freundliche-pflege.de)

# Autosattlerei Helmut Schumacher GmbH

## Fahrzeug-Sattlerei

- Polster, Cabrioverdecke
- Innenausstattungen für Autos, Boote u. Flugzeuge
- Oldtimer-Restaurationen

## Planen jeder Art

- Planen für Zelte, Carports, Verkaufsstände, LKWs, Anhänger, Boote u. Flugzeuge

## Sonnenschutz

- Zelte, Markisen, Schirme, Sonnensegel

## Reklame - Beschriftungen

- Werbetransparente u. Schilder
- Fahrzeugbeschriftungen

## Sonstiges

- Anhänger, Zubehör u. Ersatzteile
- Wintergartenbeschattungen
- Sonderanfertigungen aller Art

Fachbetrieb im Sattlerhandwerk seit 1975



Mit uns können Sie planen!

An der Vogelrute 48, 53879 Euskirchen

Tel. 0 22 51 / 6 32 93, Fax 6 12 35

[www.autosattlerei-schumacher.de](http://www.autosattlerei-schumacher.de)

[a.h.s.gmbh@t-online.de](mailto:a.h.s.gmbh@t-online.de)

## Wir helfen, retten, sichern, schützen...

- PC-Notdienst / Reparatur
- Internet / Netzwerke
  - Daten- / Virenschutz
  - Individuelle Schulung
  - Webdesign

# Stoye

DV-Dienstleistungen

Schubertstr. 50, Rheinbach



Internet: [www.stoye-dv.de](http://www.stoye-dv.de)

e-mail: [info@stoye-dv.de](mailto:info@stoye-dv.de)

Telefon: 02226 - 903 523

**Alle Leistungen für Windows und Linux/Unix! Natürlich auch vor Ort.**



Brian Gerull

BESTATTUNGEN

# Ruland



Im Trauerfall Ihr starker Partner

## TRAUER BRAUCHT ZEIT UND RAUM.

GERN KOMME ICH ZU IHNEN UND NEHME IHNEN ALLE ORGANISATORISCHEN AUFGABEN UND BEHÖRDENGÄNGE AB.

RUFEN SIE MICH EINFACH AN. ICH BIN FÜR SIE DA!

 02226/4290



## Seniorenachmittage

### **Kernstadt**

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Kaffee, Kuchen, Spiel, Gesang und Vorträgen.

**11.07.2018 Wir verabschieden unsere langjährige Leiterin Frau Roth.  
Neue Ansprechpartnerin: Frau Althausen, Telefon 10697**

### **Flerzheim**

10.07. und 24.07.2018, 14:00 Uhr, Swistbach 6  
Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349

### **Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Rheinbach Niederdrees**

jeden 1. Montag im Monat von 15:00 – 18:00 Uhr  
in der ehemaligen Schule – Renate Krämer, Telefon 02226 5274

### **Oberdrees**

jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal

### **Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Rheinbach Wormersdorf**

jeden 2. Montag im Monat, von 14:00 – 18:00 Uhr im Pfarr- und  
Begegnungszentrum –  
Ute Krupp, Telefon 02225 945959

### **Wormersdorf**

Jeden letzten Donnerstag im Monat, von 14:30 – 18:00 Uhr im Pfarr-  
und Begegnungszentrum, Kantenberg 16a

## Erste-Hilfe-Kurse

für Führerscheinbewerber,  
betriebliche Ersthelfer und Interessierte

Malteser Rettungswache, Boschstr. 5, Rheinbach, von 9.00 - 17.00 Uhr



# Malteser

*...weil Nähe zählt.*

**Samstag, 07.07.2018**

**Mittwoch, 11.07.2018**

**Samstag, 14.07.2018**

**Samstag, 04.08.2018**

Anmeldung unter: [malteser-kurse.de](http://malteser-kurse.de)

Sie möchten gerne eine Inhouse-Schulung für Ihre Mitarbeiter, oder haben Interesse an weiteren Ausbildungsangeboten?

Kontaktieren Sie uns über:

[ausbildung@malteser-rheinbach.de](mailto:ausbildung@malteser-rheinbach.de)

**Werbung bringt Erfolg –  
Annoncieren Sie kostengünstig und erfolgreich!**

*Sprechen Sie mich an:*

*Elke Roehder, Telefon 02226 917-111*

*E-Mail: [kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de](mailto:kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de)*



**RAUM AUSSTATTUNG  
DEKORATIONEN  
SONNENSCHUTZ  
INSEKTENSCHUTZ  
POLSTEREI**

Industriestraße 37  
53359 Rheinbach

Fon 0 22 26 / 90 90 102

[info@innovation-raum.de](mailto:info@innovation-raum.de)

Termine nur nach Vereinbarung!

## Fliesen ZIENER <sup>G</sup><sub>M</sub><sub>B</sub><sub>H</sub>

MEISTERBETRIEB

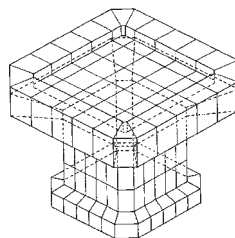
**Beratung • Verlegung • Reparaturen  
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit**

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19

Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97

[www.fliesen-ziener.de](http://www.fliesen-ziener.de)

**Ausstellung nach  
Terminvereinbarung**



# Altenhilfe Rheinbach e.V.

## Senioren­sport

- Gymnastik: jeweils donnerstags von 16:00 – 17:00 Uhr, Turnhalle der Hauptschule Dederichsgraben – Anbau.
- Wassergymnastik: jeweils freitags von 8:00 – 8:45 und von 8:45 – 9:30 Uhr, Monte-Mare-Bad, Rheinbach.
- Nordic-Walking: jeweils montags von 10:00 – 11:00 Uhr, Treffpunkt: Ende des Stadtparkes (Tennisplätze).
- Anmeldungen für Zugänge: bei Frau Trude Hunzelder-Stein, Telefon 02226 3326.

## Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen bei:

Ansprechpartner: Frau Dr. Wienkoop, Finkenweg 10, 53881 Euskirchen-Flamersheim, Telefon 02255 8520

## Die nächste Altenfahrt findet statt am Dienstag, 7. August 2018.

Wir fahren nach Roermond/Niederlande. Bei einem gemeinsamen Gang durch die Stadt besichtigen wir die Christophoruskirche, den Rathausplatz mit Rathaus und das Münster. Danach begeben wir uns zur Anlegestelle und fahren mit einem Ausflugs­schiff über die Maas. Im Anschluss bleibt genügend freie Zeit, um Roermond auf eigene Faust weiter zu erkunden, in den Gässchen bzw. im Outlet zu shoppen oder aber es sich auf einer der zahlreichen Terrassen gut gehen zu lassen.

**Abfahrt:** 11:50 Uhr Gymnasium  
11:55 Uhr Kreisel Schubertstr./ Münstereifeler Straße  
12:00 Uhr Kriegerstraße

**Rückkunft:** etwa 20:15 Uhr

**Kosten:** 26 € (für Bus und Schiff, bitte passend im Bus bezahlen)

**Anmeldung:** nur Do., **5. Juli** und Fr., **6. Juli**, jeweils von **8:30 Uhr – 10:00 Uhr** bei Weingartz, Telefon **02226 3066**

Angemeldete Teilnehmer, die die Fahrt dann doch absagen müssen, sorgen bitte entweder für Ersatz (evtl. von der Warteliste) oder zahlen 10 € an die Kasse der Altenhilfe, Konto: Raiffeisenbank Voreifel DE 28 3706 6927 0019 5010 19

**Ihre Altenhilfe Rheinbach e.V.**

Fred Bongartz

Bergstraße 21 • Rheinbach

Telefon 02226 16274 • E-Mail fred.bongartz@t-online.de



**Alexander Kirfel**



**Jens Ernesti**

**0 22 26 – 911 4994**

[info@bestattungen-kirfel-ernesti.de](mailto:info@bestattungen-kirfel-ernesti.de)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

viele von Ihnen haben mich als Trauerredner und meine Arbeit als Betreuer bei einem Trauerfall oder der Gestaltung einer Trauerfeier schon kennen gelernt.

Zahlreiche Zeichen der Anerkennung haben mir immer wieder gezeigt, dass Sie mit meiner Arbeit zufrieden waren.

Nach 15 jähriger Tätigkeit in einem Rheinbacher Bestattungsunternehmen habe ich nun, zusammen mit meinem, in der Bestattung erfahrenen Geschäftspartner Jens Ernesti, ein neues Bestattungshaus eröffnet.

Seit Anfang Juni freuen wir uns, Sie im Bestattungshaus

**KIRFEL & ERNESTI GbR, Hauptstraße 6 in Rheinbach** begrüßen zu dürfen.

Wir bitten Sie, uns in Zukunft Ihr Vertrauen zu schenken. Wir werden Sie bei einem Trauerfall persönlich betreuen und Sie von der ersten Kontaktaufnahme über die Erledigung aller Formalitäten, der Organisation aller Bestattungsarten (Erd-, Urnen-, Baum-, See- und Diamantbestattung) bis hin zur Erstellung der Trauerkarten und der Organisation des Trauerkaffees begleiten.

Selbstverständlich helfen wir Ihnen auch gerne, wenn Sie einen Vorsorgevertrag abschließen möchten.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns einfach einmal in unserem Büro, wir freuen uns auf Sie und wir begleiten Sie gerne!

Ihre

Alexander Kirfel & Jens Ernesti



## Rheinbacher Seniorenforum e.V.



Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich!



**Wenn für ältere Menschen  
Rat oder Hilfe benötigt wird, fragen Sie doch  
einfach bei uns nach!**

**Tel. 02225 60 87 690**

Rheinbacher Seniorenforum e.V. - Dahlemstraße 13 - 53359 Rheinbach [www.rheinbacher-seniorenforum.de](http://www.rheinbacher-seniorenforum.de) [info@rheinbacher-seniorenforum.de](mailto:info@rheinbacher-seniorenforum.de)

## Herzliche Glückwünsche

### Zur Vollendung des 80. Lebensjahres

Frau Ingrid Breidbach

05.07.2018

Frau Renate Ohmann

06.07.2018

Frau Gisela Neffgen

28.07.2018

### Zur Vollendung des 85. Lebensjahres

Herr Gottfried Breidbach

01.07.2018

### Zur Vollendung des 95. Lebensjahres

Herr Martin Schmitz

16.07.2018

#### *Hinweis*

*Ehejubiläen (Gold-, Diamantene-, Eiserne-, Gnadenhochzeit) sind der Stadt Rheinbach nur bekannt, wenn die standesamtliche Eheschließung in Rheinbach geschlossen wurde. Wurde die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen, bittet die Redaktion um **persönliche** Mitteilung der Jubilare **bis spätestens 1. des jeweiligen Vormonats**, unter Telefon 02226 917-110.*

Liebe Leserinnen und Leser,

das Amtliche Mitteilungsblatt „kultur und gewerbe“ wird ständig weiterentwickelt. Grundlage dafür ist der seit 01.07.1971 bestehende Vertrag zwischen dem Gewerbeverein Rheinbach und der Stadt Rheinbach, der nunmehr erneut angepasst wurde.

So werden ab sofort keine Beiträge mehr von Parteien oder parteinahen Einrichtungen, Stiftungen oder Verbänden veröffentlicht, aus denen sich eine Verbindung zu einer Partei ableiten lassen.

Ebenso werden künftig ausschließlich Veranstaltungshinweise von Vereinen, Einrichtungen und Institutionen - nicht aber Gewerbetreibenden - im „Veranstaltungskalender“ abgedruckt.

Für Gewerbetreibende besteht selbstverständlich weiterhin die Möglichkeit über eine Anzeigenschaltung auf Ihre Veranstaltung hinzuweisen.

*Ihr Redaktionsteam*



## Rechtsanwälte – Fachanwälte

Schöndube – Kalenberg Partnerschaft mbB

### Stefan Schöndube

Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht

Schwerpunkt: Arbeitsrecht

### Georg Kalenberg

Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Familienrecht

Testamentsvollstrecker

Schwerpunkte:

Scheidung, Unterhalt, Vorsorgevollmacht  
Erbrecht: Testamentsgestaltung,  
Pflichtteilsrecht u.a.

Weierstraße 10 • 53359 Rheinbach • Tel. 02226 - 4134 • Fax 02226 - 16313  
www.ssk-rheinbach.de • info@ssk-rheinbach.de



## Bernd Kossack Maler - Fachbetrieb

Inhaber: Alexander Kossack Schlehenweg 4 53359 Rheinbach

- Fassadenanstriche
- Dekorative Wandtechniken
- Hochwertige Glättetechniken
- Parkettböden
- Teppichböden
- Schimmelsanierung



0 22 26 - 58 15

„Qualität schafft  
Vertrauen“

# Eimer | Märten | Mager Rechtsanwälte

Am Bürgerhaus 1-3  
53359 Rheinbach  
Tel.: 02226 / 898 94-0  
Fax: 02226 / 898 94-10

Escher Str. 50 A  
50733 Köln  
Tel.: 0221 / 995784-0  
Fax: 0221 / 995784-10

info@emm-rechtsanwaelte.de

www.emm-rechtsanwaelte.de

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 18.00 Uhr

## **BGH verbietet fiktive Schadenskosten im Werkvertragsrecht Ein wichtiges Urteil für die Baubranche, Architekten und Ingenieure!**

Fast unbemerkt von der Öffentlichkeit verändert ein kürzlich vom Bundesgerichtshof (BGH) veröffentlichtes Urteil die Baubranche. Der u. a. für das Baurecht zuständige VII. Zivilsenat hat seine bisherige Rechtsprechung aufgegeben und entschieden, dass es in Zukunft im Baurecht keine fiktive Schadensbemessung von Mängelbeseitigungskosten mehr gibt (BGH, Urt. v. 22.02.2018, Az. VII ZR 46/17). Das Berufungsgericht hatte einen Bauunternehmer, der Natursteinarbeiten ausgeführt, und einen Architekten, der diese überwacht hatte, gesamtschuldnerisch zur Zahlung aufgrund von Mängeln verurteilt. Das Urteil basierte auf einer fiktiven Schadensberechnung; das Oberlandesgericht (OLG) Düsseldorf (Urt. v. 19.01.2017, Az. 5 U 30/15) stützte sich auf die ständige Rechtsprechung des BGH.

Der aber gab seine Linie nun überraschend auf - jedenfalls insoweit, als Werkverträge betroffen sind, die ab dem 1. Januar 2002 geschlossen wurden. Nach der bislang praktizierten Karlsruher Rechtsprechung war ein Bauherr (auch) berechtigt, seinen Schaden auf Basis der fiktiven Mängelbeseitigungskosten zu bemessen. Er könne, so der BGH, abweichend von § 249 Abs. 1 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) verlangen, dass der Schaden mit dem für die Mängelbeseitigung erforderlichen Geldbetrag abgegolten werde. Ob er den zur Verfügung gestellten Betrag tatsächlich zur Mängelbeseitigung verwendet oder nicht, sei unerheblich (so z. B. BGH-Urteile vom 24. 5. 1973, Az. VII ZR 92/71 und vom 28. 6. 2007, Az. VII ZR 81/06). Diese Rechtsprechung gehört der Vergangenheit an. Pragmatisch führt der Senat in seinem aktuellen Urteil aus, dass ein Besteller, der keine Aufwendungen zur Mängelbeseitigung tätigt, sondern diese nur fiktiv ermittelt, auch keinen Vermögensschaden in Form und Höhe dieser (nur fiktiven) Aufwendungen hat. Erst wenn er den Mangel beseitigen lässt und die Kosten dafür begleicht, entsteht ihm ein Vermögensschaden.

Wir beraten Sie gerne! Ihre EMM-Rechtsanwälte!